



## Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort/Organisatorisches/Anmeldung</b> .....	2-5
<b>Unser Bildungskonzept</b> .....	6
Was sind unsere Ziele? .....	7
Wie organisieren wir die Veranstaltungen? .....	8
Wer ist die Zielgruppe? .....	8
Was bedeutet Lernen im Hessischen Diakonieverein? .....	9
Bildungsmanagement im Hessischen Diakonieverein .....	10
Bildungsmaßnahmen im Hessischen Diakonieverein .....	11
Bildung und Wissensmanagement .....	12
<b>Bildungsangebote</b>	
I. Diakonische Bildungsveranstaltungen .....	13
<b>Zentrale Termine auf einen Blick</b> .....	<b>14/15</b>
II. Führung Personalentwicklung und Marketing .....	19
III. Fachthemen .....	22
IV. Einrichtungsinterne Veranstaltungen .....	26
Diakonie-Krankenhaus / Ingelheim .....	26
Anna-Henriettenstift / Fachklinik Traben-Trarbach .....	30
Ev. Krankenhaus „Hochstift“ / Worms .....	32
Seniorenzentrum Heimathaus / Darmstadt .....	35
Seniorenzentrum Johannes-Guyot-Haus / Fürth .....	39
Seniorenzentrum Haus Johannes / Heppenheim .....	42
Seniorenzentrum Sophienstift / Worms .....	48
Seniorenzentrum Martin-Luther-Haus / Pfeddersheim .....	52
Seniorenzentrum Dietrich-Bonhoeffer-Haus / Lampertheim .....	56
Seniorenzentrum Simeonstift / Hainburg .....	62
<b>Organisation</b>	
Anregungen und Fortbildungswünsche .....	73/74/75
Anmeldeformular .....	76/77
Leitbild Agaplesion .....	78/79
Pressemitteilung .....	80
<b>Leitsätze des Hessischen Diakonievereins gemäß Leitbild</b>	

Es sind mancherlei Gaben;  
aber es ist Ein Geist.  
Und es sind mancherlei Ämter;  
aber es ist Ein Herr.  
Und es sind mancherlei Kräfte;  
aber es ist Ein Gott,  
der da wirket  
alles in allen.

Spruch des Hessischen Diakonievereins  
aus 1. Korinther 12,4

## Bildungsprogramm des Hessischen Diakonievereins 2011



## Vorwort

Sehr geehrte Damen und sehr geehrte Herren,  
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Diakonie,

unser Bildungsprogramm wendet sich auch im Jahr 2011 wieder an alle Beschäftigten in der stationären Altenhilfe und in den Krankenhäusern. Viele Veranstaltungen können auch von Interessierten außerhalb des Hessischen Diakonievereins genutzt werden. Ab Herbst 2010 hat sich die HDVg GmbH mit der AGAPLESION gAG verbunden. Für die kommenden Jahre ist eine enge Vernetzung mit der AGAPLESION AKADEMIE in Heidelberg geplant.

### AGAPLESION und HDV g GmbH –

Auszug aus dem Jahresbericht 2010 des Diakonischen Werkes in Hessen und Nassau:

»Dem Diakonischen Werk in Hessen und Nassau gehören zwei Träger an, die sowohl Krankenhäuser als auch Seniorenpflegeheime betreiben: AGAPLESION und HESSISCHER DIAKONIEVEREIN. Angesichts der immer marktorientierten Rahmenbedingungen erweist es sich für diakonische Einrichtungen als sinnvoll, Größenvorteile zu nutzen, um gemeinsam die Zukunft zu meistern.

AGAPLESION ist bereits eine gut entwickelte große Verbindung von diakonischen Trägern. „AGAPLESION“ – ein griechisches Kunstwort und bedeutet „Liebe deinen Nächsten“ – wurde 2002 als gemeinnützige Aktiengesellschaft in Frankfurt gegründet, um diakonische Einrichtungen zu stärken und zukunftsfähig zu machen. Anteile an AGAPLESION haben unter anderen: die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau und die Evangelisch-methodistische Kirche. Beide Kirchen befinden sich seit dem 29.09.1987 in Kirchengemeinschaft, das heißt in Kanzel- und Abendmahls-gemeinschaft; sie haben damit ihr Einvernehmen in den wesentlichen theologischen Fragen bekräftigt. Zu AGAPLESION gehören inzwischen bundesweit nicht nur Krankenhäuser und Pflegeheime, sondern auch ambulante Dienste, Medizinische Versorgungsnetze und Betreutes Wohnen.



Die auf den traditionsreichen Hessischen Diakonieverein zurückgehende HDV g GmbH ist in den vergangenen Jahren durch die Übernahme von Pflegeeinrichtungen gewachsen und konnte sich sowohl in diakonischer als auch in wirtschaftlicher Hinsicht als gut fundierter Träger profilieren. Im Blick auf die große, überwiegend im Pflegebereich stehende Diakonieschwesternschaft und die von Segen begleitete Ressourcenbildung hat der HDV erfahren, dass sorgfältig vorbereitete Wachsen Diakonie fördern kann. Daher hat man sich in einer Situation wirtschaftlicher Stärke entschieden, mit der AGAPLESION gAG die eigene Zukunft gemeinsam zu gestalten. AGAPLESION wird Mehrheitsgesellschafter der HDV g GmbH, Mindergesellschafter bleibt die Förderstiftung Hessischer Diakonieverein, die außerdem im Austausch zu den von ihr abgegebenen Geschäftsanteilen an der HDV g GmbH Anteile an der AGAPLESION gAG erhält.

Ziel des Zusammenschlusses ist es, die Zukunftsfähigkeit der Einrichtungen beider Träger im AGAPLESION – Verbund zu stärken. „Im Zuge gravierender Veränderungen im Gesundheitswesen müssen wir uns dem verstärkten Wettbewerb in der Kranken- und Altenhilfe durch Bündelung unserer Ressourcen stellen, um künftige Herausforderungen zu bewältigen“, so Bernd Weber, der Vorstandsvorsitzende von AGAPLESION.

Auch für Dr. Martin Zentgraf, den Vorstandsvorsitzenden des Hessischen Diakonievereins, liegt die Verbindung nahe: „Beide Unternehmen sind Mitglieder des Diakonischen Werkes und gemeinsamen Werten verpflichtet. Durch die Verbindung soll langfristig ein hochwertiger Dienst in allen medizinischen und pflegerischen Bereichen gesichert und weiterentwickelt werden.“

Bei der künftigen Qualitätsentwicklung in den Pflegeheimen ist es für den HDV wichtig, dass AGAPLESION, der größte Anbieter Geriatrischer Medizin in Deutschland, über eine hohe Kompetenz in der Versorgung hochaltriger Menschen verfügt. Die durch die eigene Stiftung Lebensqualität für demenzkranke und sterbende Menschen im HDV profilierte Ausrichtung ist im AGAPLESION-Verbund somit bestens aufgehoben. Nicht zuletzt darf auf die hervorragende Qualität des Managements in der AGAPLESION gAG hingewiesen werden. «



## Organisatorisches

Unser Programm folgt dem Motto „Alles auf einen Blick“. Mit diesem Ziel präsentieren wir zusätzlich mit zehn kirchlichen und diakonischen Bildungsträgern unserer Bildungsangebote auf einer gemeinsamen Internet-Plattform. Diese ist unter <http://www.diakonie-bildung-hessen.de> erreichbar und bietet der Nutzerin und dem Nutzer hessenweit diakonische Bildung auf einem Blick.

Dezentrale Fortbildungen finden in der Regel in der jeweiligen Einrichtung statt.

Veranstaltungen, die während des Jahres noch zusätzlich geplant werden, werden örtlich und ggf. im Schwesternbrief des Hessischen Diakonievereins angekündigt.

### **Anmeldung:**

**Bitte melden Sie sich spätestens 14 Tage vor**

**Veranstaltungstermin an**

(möglichst mit dem Anmeldeformular im Heft)

HDV-Zentralverwaltung des Hessischen Diakonievereins

Vorstandssekretariat Frau Storck

Freiligrathstraße 8

64285 Darmstadt

Telefon: 0 61 51/602-820

FAX: 0 61 51/602-838

E-Mail: [petra.storck@hdv-darmstadt.de](mailto:petra.storck@hdv-darmstadt.de)

Für externe Teilnehmende betragen die Kosten

für die Halbtagesseminare 38,- € inkl. MWST.

Die Kosten für andere Veranstaltungen erfragen Sie bitte im Vorstandsbüro.

Für Mitarbeitende der Einrichtungen dieses FB-Programms, sind die meisten Veranstaltungen kostenlos.

## Die beiden Kernbereiche unserer Fort- und Weiterbildung sind:

### **1. Diakonische Grundausbildung**

Die diakonische Grundausbildung setzt sich aus mehreren Modulen zusammen. Diese sind jeweils für sich thematisch abgeschlossene Veranstaltungen. Nach der Teilnahme an allen Modulen der Diakonischen Grundausbildung (s. Abbildung) erteilen wir ein Zertifikat.

Die Förderung der kommunikativen und spirituellen Kompetenzen durchzieht als gemeinsames Ziel alle diakonischen Bildungsangebote und dient der Verstärkung unseres diakonischen Profils.

### **2. Fachbezogene Themen**

Die Veranstaltungen zur Fort- und Weiterbildung in den Fachgebieten unserer Einrichtungen

Diese Bildungsveranstaltungen wenden sich an alle Berufsgruppen – insbesondere Pflegende und Ärzte.

Wir laden Sie zu den Veranstaltungen ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

*Dr. Martin Zentgraf*

*Vorstandsvorsitzender*

*Förderstiftung*

*Hessischer Diakonieverein e.V.*

*Ute Bieg*

*Diplom Pädagogin*

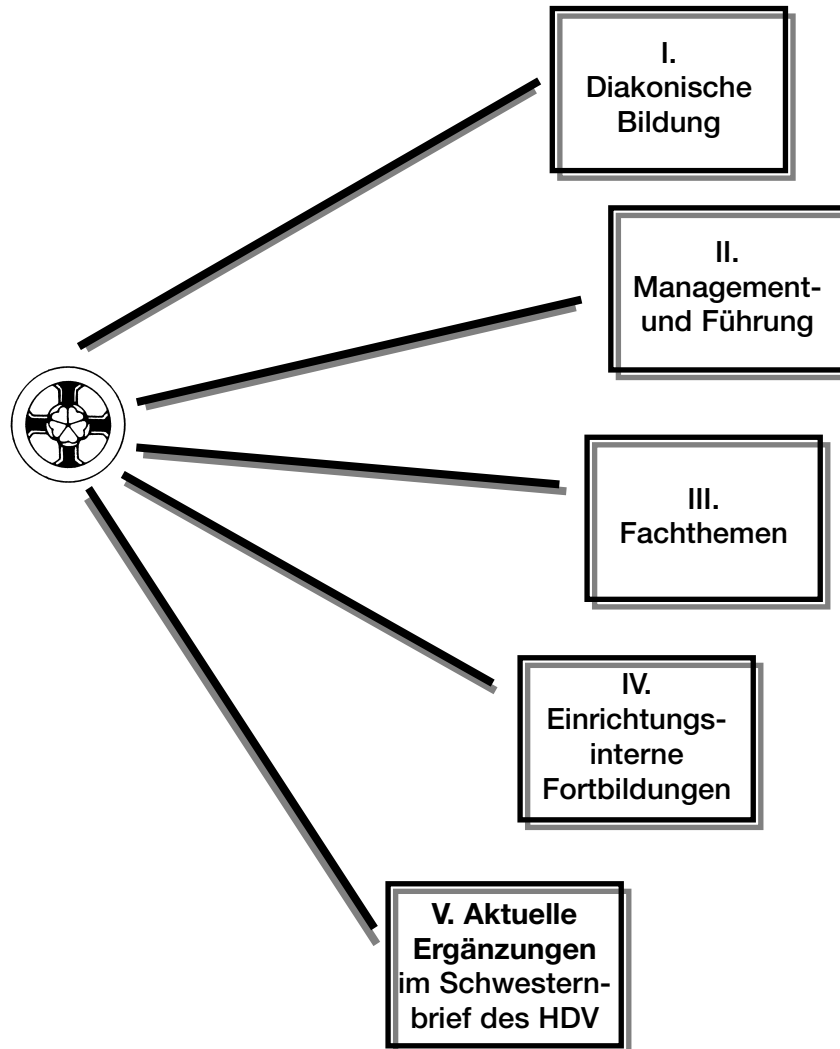
*Krankenschwester*





# Unser Bildungskonzept

## Qualifizierung mit System



# Welche Ziele verfolgen wir?

Wir verbinden mit unserer Lernkultur u.a. folgende Ziele:

- **Handlungskompetenz**
- **Personalentwicklung**
- **Mitarbeitermotivation**
- **Förderung der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung**
- **Umsetzung des Leitbildes**

Ausgehend vom Leitbild steht die Personalentwicklung im Vordergrund. Wichtig ist uns hierbei, das selbständige und praxisnahe Lernen zu fördern.

Lernen und gemeinsamer Austausch bereichert die Reflexion und fördert die eigene Handlungskompetenz.

Wir legen besonderen Wert darauf, Theorie und Praxis zu verknüpfen, damit Qualitätsarbeit nach aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen geleistet wird.

Die interdisziplinäre Teamarbeit vor Ort wird durch die berufsgruppenübergreifenden Seminare gefördert.

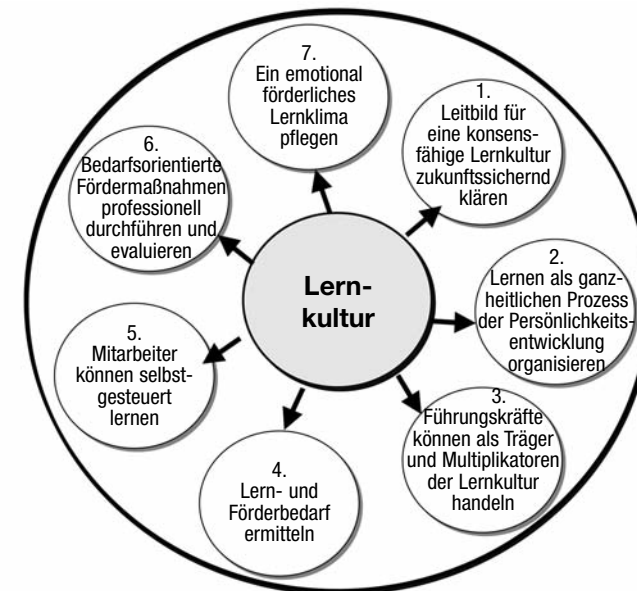


Abbildung: Was bedeutet Lernkultur? ©Hülshoff WSB / AFP 2000<sup>1</sup>

<sup>2</sup> Quelle: Prof. Dr. Theo Hülshoff – Leiter der Akademie Führungspädagogik e.V. – in Kooperation mit der Universität Koblenz-Landau





## Wie organisieren wir die Veranstaltungen im Bildungsnetzwerk?

Die Bildungsveranstaltungen werden an unterschiedlichen Standorten des HDV zu u.a. diakonischen, fachlichen, medizinischen, pflegerischen, rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Themen angeboten. Es gibt Seminare für bereits bestehende und insofern geschlossene Gruppen und offene, zu denen HDV – Mitarbeitende und gegebenenfalls auch Interessierte von außen eingeladen sind.

Die diakonischen Fortbildungsveranstaltungen werden im Folgenden dargestellt und bilden jeweils Module, die in unterschiedlicher Reihenfolge belegt werden können. Da unser diakonisches Profil durch die Schwesternschaft geprägt ist, gibt es auch Veranstaltungen, die insbesondere für die Mitglieder der Schwesternschaft vorgesehen sind.

Wenn alle Module der diakonischen Fortbildung absolviert worden sind, wird ein Zertifikat über die diakonische Grundausbildung erteilt werden. Eine Besonderheit unserer diakonischen Fortbildung sind Veranstaltungen zu interkulturellen und interreligiösen Fragen.

Angebote unserer diakonischen Fort- und Weiterbildung sollen künftig auch für Interessierte von außen geöffnet sein.

MitarbeiterInnen des HDV führen eigenverantwortlich einen Bildungspass, indem die Teilnahmen an Fortbildungsveranstaltungen dokumentiert werden und dann auch gegebenenfalls im Hinblick auf die Erteilung des Zertifikates nachgewiesen werden können.

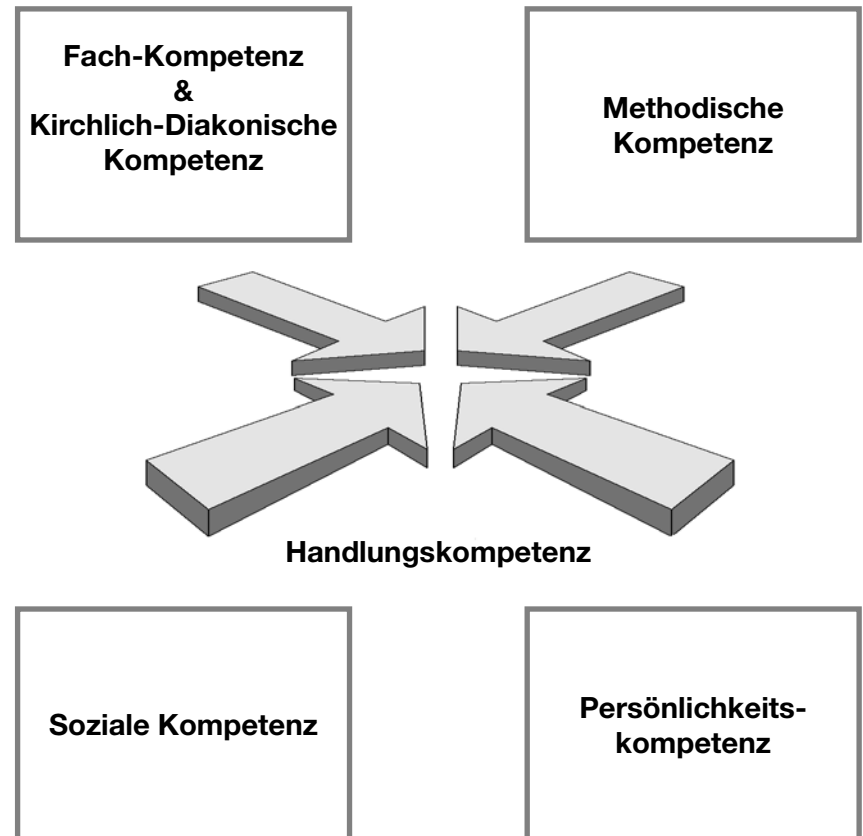
### Wer ist die Zielgruppe?

Unsere Angebote richten sich an alle Mitarbeitende des Hessischen Diakonievereins sowie Interessierte, die nicht bei uns beschäftigt sind.



## Was bedeutet Lernen im Hessischen Diakonieverein e.V. ?

Unsere Bildungsziele resultieren aus unserem Leitbild. Im Mittelpunkt steht die persönliche und berufliche Kompetenzerweiterung. Handlungskompetenz umfasst folgende Kernbereiche:

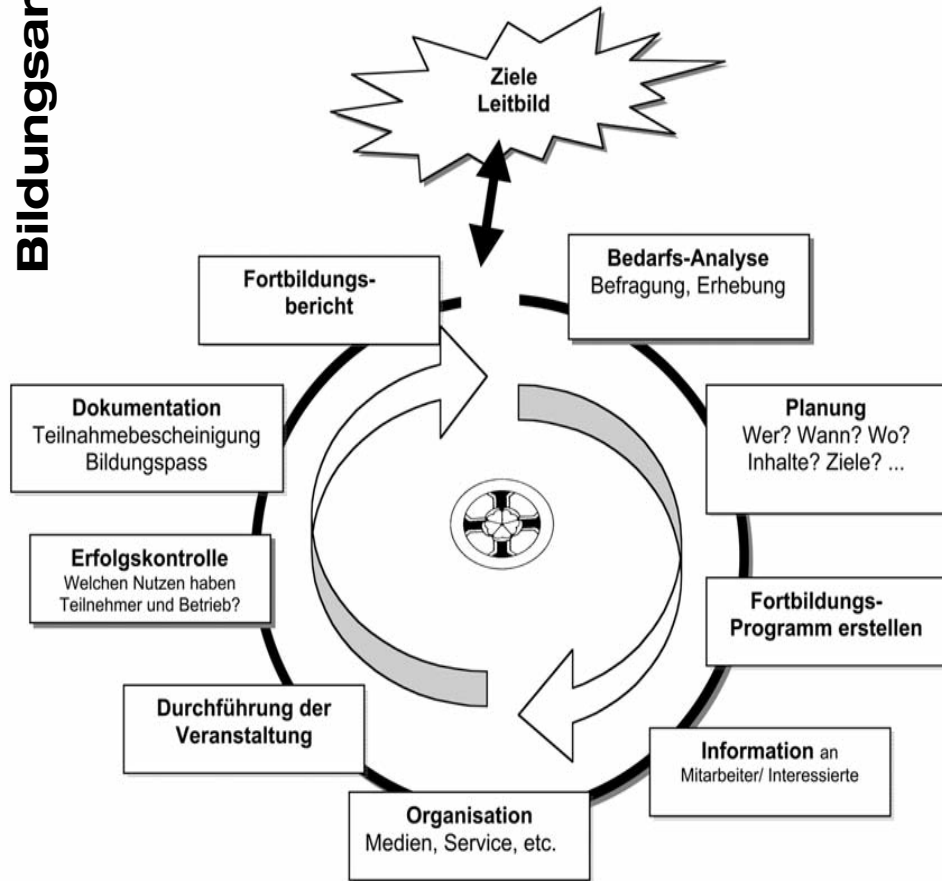


© Hessischer Diakonieverein. Qualitätsmanagement-zentral



# Bildungsmanagement im Hessischen Diakonieverein

– Kernprozess im Qualitätsmanagement – Prozess



# Bildungsmaßnahmen gemäß dem kontinuierlichen Verbesserungsprozess

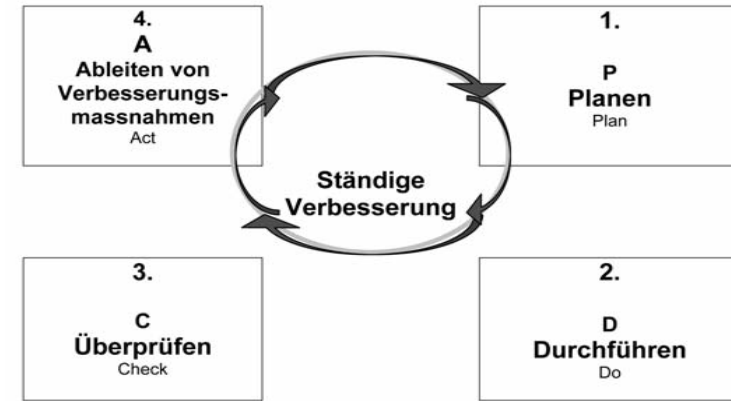


Abbildung 8: Qualitätsmanagement – zentral.2004  
 PDCA oder Deming-Zyklus der ständigen Verbesserung  
 (vgl. Quelle: Kaminske, G.F. & Brauer, J.P.: Qualitätsmanagement von A bis Z. 2. Auflage, München, Wien, 995, S. 218)

## Die PDCA- Methode – PDCA Zyklus

Diese Methode basiert auf dem Regelkreisprinzip, dem „Prinzip der ständigen Verbesserung“. Dies bedeutet, dass die Ziele und die abgeleiteten Maßnahmen nicht statisch, sondern als dynamische Größen aufzufassen sind. Begründer ist der Amerikaner Deming. Seiner Auffassung nach kann jeder Vorgang als Prozess betrachtet und als solcher schrittweise durch Planen (plan), Ausführen (do), Überprüfen (check) und Verbessern (act) weiterentwickelt werden.



## Bildung und Wissensmanagement

„Gewöhnlich ist der im Leben Erfolgreichste auch der Bestinformierte“  
(Benjamin Disraeli)

Die Kunst des Bildungs- und Wissensmanagements ist es, Wissen rechtzeitig zur Verfügung zu stellen und neu gewonnene Erkenntnisse anzuwenden. Doch Informationen führen nicht automatisch zu Wissen!

### Informieren ist nicht gleich Wissen!

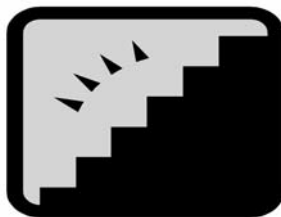
Wissen entsteht erst aus der eigenen individuellen Leistung, einer persönlichen „Entschlüsselung“ und bedarf der persönlichen Anstrengung.

Erst wenn die Tragweite und die Bedeutung der Informationen erkannt ist, wird in der Regel der Bezug zu neuen Informationen hergestellt.

Unsere Bildungsangebote sollen dazu beitragen, neue und aktuelle Informationen zu vermitteln und zu erfahren.

Unsere Bildungsangebote sind offen genug angelegt, um aktuellen Themen Raum zu geben und diese bei Bedarf aufzugreifen. In unseren „Schwesternbriefen“ werden ergänzende Angebote mitgeteilt.

## Schwierigkeitsstufen der Kommunikation oder warum lehren und lernen nicht zufällig erfolgt?

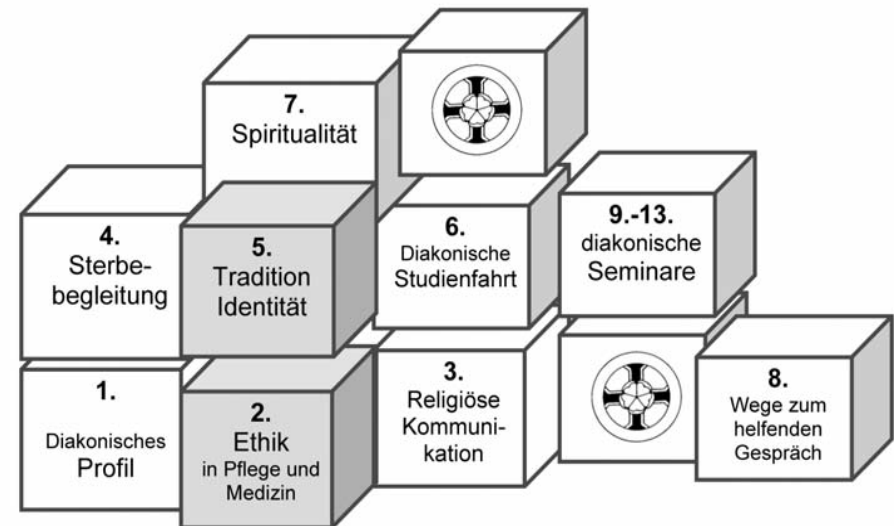


Gesagt	Ist noch nicht	Gehört
Gehört	Ist noch nicht	Verstanden
Verstanden	Ist noch nicht	Einverstanden
Einverstanden	Ist noch nicht	Angewendet
Angewendet	Ist noch nicht	Beibehalten

## I. Diakonische Bildungsveranstaltungen



### Lernbausteine mit System:



© Hessischer Diakonieverein – Seminarangebote zur Diakonischen Qualifikation im HDV. 2006



## Zentrale Termine auf einen Blick:



Datum	Thema	Zielgruppe	Ort
22.03.2011	Recht	alle Pflegenden	HDV-Zentralverwaltung, Darmstadt
29.03.2011	Ethik in Medizin und Pflege	Ärzte/Ärztinnen und Pflegendе	HDV-Zentralverwaltung, Darmstadt
13.05.2011 u. 14.05.2011	Kommunikation, Motivation und Zusammenarbeit im Team	Mitarbeitende, die zur Lösung von Sachaufgaben zusammenarbeiten	Hochstift Worms
05.05. und 06.05.2011	Therapeutic Touch Grundkurs	Alle Interessierten im Pflege- und Betreuungsdienst, PraxisanleiterInnen in den Krankenhäusern	voraussichtlich Diakonie-Krankenhaus Ingelheim
13.05.2011	Diakonische Studienfahrt	Pensionierte Schwesternschaftsmitglieder	Köln
18.05.2011	Mit Bewohnern, die an Demenz leiden, kommunizieren	Mitarbeitende Pflege	HDV-Zentralverwaltung, Darmstadt
18.05.2011	Einführungsseminar für neue Mitarbeitende	alle neuen Mitarbeitende aller Berufsgruppen	HDV-Zentralverwaltung, Darmstadt
28.06.2011	Motivation und Auftanken	alle neuen Mitarbeitende aller Berufsgruppen	HDV-Zentralverwaltung, Darmstadt
04.–06.07.2011	Diakonische Studienfahrt	Interessierte Schwesternschaftsangehörige Mitglieder des Schwesternrates	Halle
06.09.2011	Mitarbeiter Motivation	Wohnbereichsleitungen/Stationsleitungen	HDV-Zentralverwaltung, Darmstadt
29.09.2011	Sterbebegleitung	alle Interessierten, alle Mitarbeitende	HDV-Zentralverwaltung, Darmstadt
10.–13.10.2011	Diakonische Spiritualität, Tage der Stille	Angehörige unserer Schwesternschaft	Hohrodberg (Frankreich)
11.und 12.10.2011	Betreuung von Bewohnern mit Demenz/Zusätzliche Betreuungsleistungen im Rahmen des § 87b SGB XI	Pflichtveranstaltung für Alltagsbetreuer	HDV-Zentralverwaltung, Darmstadt
25.und 26.10.2011	Betreuung von Bewohnern mit Demenz/Zusätzliche Betreuungsleistungen im Rahmen des § 87b SGB XI	Pflichtveranstaltung für Alltagsbetreuer	HDV-Zentralverwaltung, Darmstadt
08.11.2011	Schwesternschaftstag	Schwesternschaftsmitglieder	HDV-Zentralverwaltung, Darmstadt
22.11.2011	Abschied und Neuanfang	Interessierte, Mitarbeitende aller Berufsgruppen	HDV-Zentralverwaltung, Darmstadt



**Thema:** Ethik in Medizin und Pflege  
Einführung und exemplarische  
Fallbeispiele

**Termin:** 29.03.2011

**Zeit:** 9.00 – 12.00 Uhr

**Ort:** HDV-Zentralverwaltung, Darmstadt SR I

**Referent:** Dr. M. Zentgraf

**Zielgruppe:** Ärzte/ Ärztinnen und Pflegende

**Thema:** Diakonische Studienfahrt  
Pensioniertenfreizeit

**Termin:** 13.05. – 15.05.2011

**Ort:** Köln

**Referenten:** Dr. M. Zentgraf und Oberin C. Kronauer

**Zielgruppe:** Pensionierte Schwesternschaftsmitglieder des  
Hessischen Diakonievereins

**Kosten:** 40 Euro

**Anmeldung:** möglichst bis 14.04.2011

**Thema:** Einführungsseminar für neue  
Mitarbeitende  
Diakonie: Leitbild und Struktur  
unserer Einrichtungen

**Termin:** 18.05.2011

**Zeit:** 9.00 – 12.00 Uhr

**Ort:** HDV-Zentralverwaltung, Darmstadt

**Referenten:** Dr. M. Zentgraf

**Zielgruppe:** alle neuen Mitarbeitende aller Berufsgruppen



**Thema:** Motivation und Auftanken  
Die persönliche und tiefste Motivation ist wie  
ein Stern, der in der Dunkelheit leuchtet. ....

Nach Picasso ist es wichtig, dass jeder einen Stern hat, an den er seinen Lebenskarren binden kann. Inhalt des Seminars ist das Thema der Motivation in der Tiefe meiner Selbst. Es geht um Wege auf der Spur zu mehr Lust im beruflichen Alltag.

**Kernfragen:**

- Wie gelingt das Balancehalten zwischen Lust und Frust?
- Wie gelingt das Auftanken zur eigenen Lebendigkeit?
- Was bewegt mich in der Tiefe, um meinem beruflichen Auftrag wahrzunehmen?

**Termin:** 28.06.2011

**Zeit:** 9.00 – 16.00 Uhr

**Ort:** HDV-Zentralverwaltung, Darmstadt

**Referentin:** Frau Marianne Bofinger

**Zielgruppe:** alle neuen Mitarbeitende aller Berufsgruppen

**Anmeldung:** bis 04.06.2011

**Thema:** Diakonische Studienfahrt

**Termin:** 04. – 06.07.2011

**Ort:** Halle

**Referenten:** Dr. M. Zentgraf und Oberin C. Kronauer

**Zielgruppe:** Interessierte Schwesternschaftsangehörige  
Mitglieder des Schwesternrates

**Kosten:** für aktive und beurlaubte Mitarbeitende 50 Euro  
für pensionierte Schwestern 40 Euro

**Anmeldung:** möglichst bis 06.06.2011

**Thema:** Sterbebegleitung  
Religiöse, pflegerische und medizinische Aspekte – Umsetzung des einrichtungsinternen Konzeptes

**Termin:** 29.09.2011

**Zeit:** 9.00 – 12.00 Uhr

**Ort:** Heimathaus, HDV-Zentralverwaltung, Darmstadt

**Referent:** Dr. Zentgraf

**Zielgruppe:** alle Interessierten, alle Mitarbeitende



**Thema:** Diakonische Spiritualität,  
Tage der Stille  
**Termin:** 10. – 13.10.2011  
**Ort:** Hohrodberg (Frankreich)  
**Referenten:** Dr. M. Zentgraf und Oberin C. Kronauer  
**Zielgruppe:** Angehörige unserer Schwesternschaft  
**Kosten:** 50 Euro/für pensionierte Schwestern 40 Euro  
**Anmeldung:** 10.09.2011

**Thema:** Schwesternschaftstag  
**Termin:** 08.11.2011  
**Zeit:** 10.00 – 16.00 Uhr  
**Ort:** Heimathaus, HDV-Zentralverwaltung, Darmstadt  
**Referent:** Herr Dr. Zentgraf, Frau Oberin C. Kronauer  
**Zielgruppe:** Schwesternschaftsmitglieder

**Thema:** Abschied und Neuanfang  
Menschen in Abschieden – in der letzten  
Lebensphase begleiten – Wege zum  
helfenden Gespräch  
**Termin:** 22.11.2011  
**Zeit:** 9.00 – 12.00 Uhr  
**Ort:** HDV-Zentralverwaltung, Darmstadt  
**Referentin:** Frau Marianne Bofinger  
**Zielgruppe:** Interessierte, Mitarbeitende aller Berufsgruppen

## II. Führung, Personalentwicklung, Marketing



**Siehe Angebote**  
**AGAPLESION AKADEMIE HEIDELBERG**  
Akademieleiterin Frau Almut Nollert  
Rohrbacher Straße 149  
69126 Heidelberg  
Tel.: 0 62 21/319-1631  
Fax: 0 62 21/319-1635  
[www.agaplesion-akademie.de](http://www.agaplesion-akademie.de)



## Kommunikation, Motivation und Zusammenarbeit im Team

**Zielsetzung:** Wichtig für ein Team ist die Balance zwischen Sache/ Gruppe und einzelnen Personen. Teilnehmende des Seminars bekommen die Möglichkeiten aufgezeigt, die den konstruktiven und effizienten Umgang miteinander erleichtern, damit Gruppenprozesse besser begleitet und gesteuert werden können.

### Kernfragen/Themenkreise: Kontakt mit anderen

- Wie nehme ich die Gruppe und andere wahr?
- Wie offen und flexibel reagiere ich auf andere?
- Wie kann ich andere Persönlichkeiten annehmen?
- Faktoren kennenlernen, die Teamarbeit fördern

### Konfliktfähigkeit

- Wie gehe ich mit Konflikten um?
- Welche Konflikte kehre ich unter den Teppich?

### Kooperationsfähigkeit:

- Wie kooperiere ich?

Referentin: Frau Anke Höhne, Betriebswirtin, Ausbilderin

**Termin/Zeit:** 13.05.2011, 14.00 – 17.30 Uhr  
14.05.2011, 9.00 – 12.30 Uhr

Ort: Hochstift Worms

Teilnehmer: Mitarbeitende, die zur Lösung von Sachaufgaben zusammenarbeiten(z.B. Stationsteam/ Assistenzärzte, OP-Team, Oberärzte/ Belegärzte, Team der Notaufnahme)

Organisation: Maximal 12 Teilnehmer  
Bitte frühzeitig anmelden. Falls die Resonanz groß ist, wird das Seminar ggf. – nach Terminabsprache – nochmals angeboten.

**Bitte um Anmeldung: möglichst bis 12.04.2011**

## Mitarbeitermotivation

**Sich selbst und seine Mitarbeiter motivieren – Du sollst ein Segen für Andere sein, darum achte gut auf dich...**

Die Motivation und Einbeziehung von Mitarbeitern ist gerade für Wohnbereichs-/Stationsleitungen, die in der „Sandwich Position“ zwischen unmittelbarer Pflegepraxis und Einrichtungsleitung agieren, eine besondere Herausforderung. Speziell für diese mittlere Führungsebene ist die Veranstaltung konzipiert. Im Blickpunkt stehen Sie als Leitung mit der Frage, wie kann ich mich selbst motivieren, damit ich meinen Mitarbeitern ein gutes Vorbild sein kann. Fragen nach der eigenen Selbstpflege stehen im Zentrum des Seminars und darauf aufbauend sollen konkrete Strategien und Hilfen entwickelt werden, welchen Beitrag Sie als Vorgesetzte leisten können, um ihre Mitarbeiter sinnvoll zu motivieren.

Referent: Herr Moster

**Termine: 06.09.2011**

Zeit: 9.00 – 16.00 Uhr

Ort: HDV-Zentralverwaltung Saal 1

Zielgruppe: Wohnbereichsleitungen/Stationsleitungen





### III. Fachthemen

#### Thema: RECHT

##### 1. Pflegefehler – was nun?

- Der Begriff des Pflegefehlers
- Vermeintliche und tatsächliche Pflegefehler
- häufige Pflegefehler
- geeignete Dokumentation und Kommunikation
- Zusammenarbeit mit der Kranken- oder Pflegekasse
- Information von Betreuern/gesetzliche Vertreter und Angehörige?
- Was nützt die „Flucht nach vorne“?
- Einführung einer Fehlerkultur
- Aus Fehlern lernen

##### 2. EU macht Wirbel:

Dienstleistungs-Informationspflichten-Verordnung gilt auch für Pflegeeinrichtungen

Der neueste Coup aus Brüssel ist da. Die Dienstleistungs-Informationspflichten-Verordnung (DL-InfoV) ist am 17. Mai 2010 in Kraft getreten. Diese Verordnung verpflichtet alle Dienstleister Kunden bestimmte Informationen zur Verfügung zu stellen.

Und sie wird wahrscheinlich noch für erheblichen Ärger sorgen. Die EU macht keinen Unterschied: alle Dienstleister, von der Großbank bis zur Nachhilfelehrerin, vom Handwerksbetrieb bis zum kleinen Wollgeschäft, vom PC-Einrichter bis zum Steuerberater, ob haupt- oder nebenberuflich oder nur gelegentlich, ob sie nun nur in der Region oder in ganz Europa ihre Dienste anbieten, alle, einfach alle wurden jetzt verpflichtet.

Die zahlreichen neue Informationspflichten gelten auch unabhängig davon, ob man über einen Internetauftritt verfügt und deshalb schon jetzt den besonderen Informationspflichten aus dem Telemediengesetz unterliegt.

Verstöße gegen die DL-InfoV können als Ordnungswidrigkeit mit einem Bußgeld bis zu 1.000 Euro geahndet werden. Zu erwarten ist leider auch, dass eine fehlende oder unzureichende Information von bestimmten Abmahnfirmen benutzt wird, um damit

kurzfristig bequemen Umsatz zu machen. Zu befürchten ist außerdem, daß die Informationen aus der DL-InfoV tatsächlich als wettbewerbsrechtlich bedeutsam angesehen werden und womöglich Mißgünstige die Chance nutzen, Konkurrenten mit einstweiligen Verfügungen zu drangsalieren. Nun ist also schnelle Reaktion und Vorsorge wichtig.

In dem Seminar wird die Verordnung verständlich erklärt, alle geforderten Pflichten genau, kostengünstig und praxisgerecht erklärt werden und auch, worin die wenigen Vorteile der Regelung bestehen. Dann haben Abmahner keine Chance.

Referentin: Ute Coulmann, Rechtsanwältin und Dozentin, Oberderdingen

**Termin: 22.03.2011**

Zeit: 9.00 – 16.00 Uhr

Zielgruppe: alle Pflegenden

Anmeldung: bis 14 Tage vor Seminartermin

#### Validierende Kommunikation für Bewohner mit Demenz

Die Kommunikation mit Bewohnern, deren Wahrnehmungs- und Ausdrucksfähigkeiten auf Grund einer Demenz beeinträchtigt sind, stellt Pflegende immer wieder vor besondere Herausforderungen. Wie teilen sich Menschen mit Demenz mit, wie nimmt Pflege sie wahr, welche Möglichkeiten der Beziehungsgestaltung bestehen? Das Seminar beschäftigt sich mit verbalen und nonverbalen Kommunikationsstrategien, die helfen sollen, den „Beziehungsalltag“ zwischen Bewohner und Pflegenden zu erleichtern.

Lernziel: Entwicklung validierender Kommunikation  
Entwicklung wertschätzender Haltung

Referent: Frau Kotulla

**Termin: 18.05.2011**

Zeit: 9.00 – 16.00 Uhr

Ort: HDV-Zentralverwaltung, Darmstadt SR 1

Zielgruppe: Mitarbeitende Pflege

Hinweis: Anmeldung bitte bis 20.04.2011





## Entwicklung wertschätzender Haltung bei der Betreuung mit Bewohnern mit Demenz

Die Angebote für Menschen mit Demenz, die durch Alltagsbetreuer erbracht werden, haben eine besondere Bedeutung. Im Rahmen des Seminars werden Betreuungsangebote und Möglichkeiten der Beziehungsgestaltung in Bezug auf die Entwicklung einer wertschätzenden Haltung reflektiert.

Lernziel: Entwicklung validierender Kommunikation  
Entwicklung wertschätzender Haltung

Referent: Frau Kotulla  
**Termine:** 11. und 12.10.2011  
 Zeit: 9.00 – 16.00 Uhr  
 Ort: HDV-Zentralverwaltung, Darmstadt SR 1  
 Hinweis: Pflichtveranstaltung für Alltagsbetreuer  
Zusätzliche Betreuungsleistungen im Rahmen des § 87b SGB XI

Referent: Frau Kotulla  
**Termine:** 25. und 26.10.2011 / Wiederholung  
 Zeit: 9.00 – 16.00 Uhr  
 Ort: HDV-Zentralverwaltung Saal 1  
 Hinweis: Pflichtveranstaltung für Alltagsbetreuer  
Zusätzliche Betreuungsleistungen im Rahmen des § 87b SGB XI

## Therapeutic Touch Grundkurs



**Therapeutic Touch =**

1. eine moderne Form uralter Methoden der Berührung
2. basiert auf dem Pflegemodell von Martha Rogers
3. unterstützt Handelnde als zusätzliche Pflegeintervention

Das Ziel eines Therapeutic Touch Grundkurses ist es, dass die Teilnehmer folgendes kennenlernen:

### in der Theorie

- die Geschichte und die aktuelle, veröffentlichte Forschung über Therapeutic Touch kennenlernen
- die theoretischen Grundlagen kennen und verstehen
- das Wissen über die gesetzlichen und ethischen Grundlagen besitzen

### in der Praxis

- lernen, sich zu zentrieren und die eigene Mitte zu finden
- das menschliche Energiefeld spüren, einschätzen und damit arbeiten können
- Visualisierungsfähigkeiten entwickeln
- Menschen durch Mitgefühl in ihren Bedürfnissen unterstützen

Referentin: Heike Rahn  
*QTTT – Qualified Therapeutic Touch Teacher, Mitglied im Vorstand  
 TTIA – Therapeutic Touch International, USA und Therapeutic Touch  
 Deutschland – Das Netzwerk*

**Termin:** 05.05.2011 und 06.05.2011, 2-Tageskurs  
 Zeit: 8.30 – 17.00 Uhr  
 Dauer: 14 Zeitstunden Unterricht  
 Ort: voraussichtl. Diakonie-Krankenhaus Ingelheim  
 Zielgruppe: Alle Interessierten im Pflege- u. Betreuungsdienst,  
PraxisanleiterInnen in den Krankenhäusern  
 Organisation: maximale Teilnehmerzahl 18 – mindestens 10

**Bitte Anmeldung bis möglichst 15.04.2011**



## IV. Einrichtungsinterne Seminare

### Diakonie-Krankenhaus

Turnerstraße 23  
55218 Ingelheim

- Thema:** Spezielle Wundverbände  
**Termin:** 12.01.2011  
**Zeit:** 14.30 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Herr Assmus, Fa. Systagenix  
**Ort:** Andachtsraum  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende des Pflegedienstes  
 Ärzte und Interessierte
- Thema:** Infektionsschutzgesetz §§ 42/43  
**Termin:** 01.02.2011  
**Zeit:** 13:30 – 14.00 Uhr und 14.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Frau Pütz, Videoschulung  
**Ort:** Andachtsraum  
**Zielgruppe:** Alle Mitarbeitende, die für die Essenszubereitung  
 und –verteilung zuständig sind  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung für die Zielgruppe
- Thema:** MPG-Schulung  
**Termin:** 08.02.2011  
**Zeit:** 14.30 – 16.00 Uhr  
**Referent/in:** Herr Schmieder  
**Ort:** Andachtsraum  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende des Pflegedienstes,  
 Ärzte und Interessierte  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung für die Medizinproduktever-  
 antwortlichen und die Einweisungsbeauftragten

- Thema:** Reanimation  
**Termin:** 22.03.2011  
**Zeit:** 14.30 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Herr Dr. Farghal, Herr Palmes  
**Ort:** Andachtsraum  
**Zielgruppe:** Alle Mitarbeitende der Pflege und Interessierte  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

- Thema:** Hygiene in der Praxis  
**Termin:** 29.03.2011  
**Zeit:** 14.30 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Frau Pütz  
**Ort:** Andachtsraum  
**Zielgruppe:** Alle Mitarbeitende der Pflege und Interessierte

- Thema:** Notfallintubation  
**Termin:** 13.04.2011  
**Zeit:** 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Herr Walldorf  
**Ort:** Andachtsraum  
**Zielgruppe:** Alle Mitarbeitende des Pflegedienstes und  
 Interessierte  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung für alle neuen Mitarbeitende  
 des Pflegedienstes

- Thema:** Mega-Code-Training  
**Termin:** 06.05.2011  
**Zeit:** ab 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Herr Dr. Farghal  
**Ort:** Intensivstation  
**Zielgruppe:** Alle Mitarbeitende der Intensivstation, der  
 Funktionsabteilung und Interessierte  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung für Mitarbeitende der  
 Intensivstation und des Funktionsdienstes





**Thema:** Schwesternschaftstreffen  
**Termin:** 17.06.2011  
**Zeit:** 14.00 Uhr  
**Ort:** Ingelheim  
**Hinweis:** Veranstaltung der Schwesternschaft

**Thema:** Infektionsschutzgesetz §§ 42/43  
**Termin:** 16.08.2011  
**Zeit:** 13:30 – 14:00 Uhr und 14:30 – 15:00 Uhr  
**Referent/in:** Frau Pütz, Videoschulung  
**Ort:** Andachtsraum  
**Zielgruppe:** Alle Mitarbeitende, die für die Essenszubereitung und -verteilung zuständig sind  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung für die Zielgruppe

**Thema:** Ingelheimer Gesundheitswochen  
**Termin:** 07.09.2011 bis 26.10.2011  
**Zeit:** jeweils Mittwochs ab 19.30 Uhr  
**Organisation:** Herr Dr. Jovanovic  
**Ort:** Diakonie-Krankenhaus Ingelheim

**Thema:** Brandsschutzübung nach §22BVG A1 und Belehrung gemäß § 20 der Gefahrenstoffverordnung, Gefahrgutschulung  
**Termin:** 20.09.2011, 11.10.2011 und 25.10.2011  
**Zeit:** 14: 30 – 15:30 Uhr  
**Referent/in:** Herr Mainardy, Herr Schmieder  
**Ort:** Andachtsraum  
**Zielgruppe:** Alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Hygiene in der Praxis  
**Termin:** 27.10.2011  
**Zeit:** 14:30 – 15:30 Uhr  
**Referent/in:** Frau Pütz  
**Ort:** Andachtsraum  
**Zielgruppe:** Alle Mitarbeitende der Pflege und Interessierte

**Thema:** Notfallintubation  
**Termin:** 09.11.2011  
**Zeit:** 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Herr Walldorf  
**Ort:** Andachtsraum  
**Zielgruppe:** Alle Mitarbeitende des Pflegedienstes und Interessierte  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung für alle neuen Mitarbeiter des Pflegedienstes

**Thema:** Reanimation  
**Termin:** 06.12.2011  
**Zeit:** 14.30 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Herr Dr. Farghal, Herr Palmes  
**Ort:** Andachtsraum  
**Zielgruppe:** Alle Mitarbeitende der Pflege und Interessierte  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Mega-Code-Training  
**Termin:** 14.12.2011  
**Zeit:** ab 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Herr Dr. Farghal  
**Ort:** Intensivstation  
**Zielgruppe:** Alle Mitarbeitende der Intensivstation, der Funktionsabteilung und Interessierte  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung für Mitarbeitende der Intensivstation und des Funktionsdienstes

---

**Organisation: Annerose Peiter, Pflegedienstleitung QM**  
Telefon: 0 61 32/785-820  
Fax: 0 61 32/785-888  
E-Mail: annerose.peiter-ki@hdv-darmstadt.de  
Internet: www.hdv-darmstadt.de





## Anna-Henriette-Stift Traben Trarbach

Fachklinik für Gynäkologie und Geburtshilfe  
und Zentrum für Ambulantes Operieren  
Am Bahnhof 58  
56841 Traben Trarbach

**Thema:** Infektionsschutzgesetz / Hygiene §§ 42 43  
**Termin:** 10.02.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.00 Uhr  
**Referent/in:** Frau Pütz, Videoschulung  
**Ort:** Schulungsraum  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende, die für die Essenszubereitung und -verteilung zuständig sind.  
**Hinweis:** Pflichtfortbildung für die Zielgruppe

**Thema:** Medizinproduktegesetz  
**Termin:** 09.03.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Herr Schmieder  
**Ort:** Schulungsraum  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende im Pflege- und ärztlichem Dienst

**Thema:** Infektionsschutzgesetz / Hygiene §§ 42 43  
**Termin:** 14.04.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Frau Pütz  
**Ort:** Schulungsraum  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende, die für die Essenszubereitung und -verteilung zuständig sind.

**Thema:** Dokumentation und Schmerzmanagement  
**Termin:** 02.06.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Frau Bieg  
**Ort:** Schulungsraum  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende im Pflegedienst und Interessierte

**Thema:** Brandschutzübung nach § 22 BGV A 1 und Belehrung nach Gefahrenstoff VO § 20  
**Termin:** 30.06.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Herr Mainardy  
**Ort:** Schulungsraum  
**Zielgruppe:** Alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Pflichtfortbildung für alle Mitarbeitende

**Thema:** Infektionsschutzgesetz / Hygiene §§ 42 43  
**Termin:** 23.08.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.00 Uhr  
**Referent/in:** Frau Pütz, Videoschulung  
**Ort:** Schulungsraum  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende, die für die Essenszubereitung und -verteilung zuständig sind.  
**Hinweis:** Pflichtfortbildung für die Zielgruppe

**Thema:** Brandschutzübung nach § 22 BGV A 1 und Belehrung nach Gefahrenstoff VO § 20  
**Termin:** 20.10.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Herr Mainardy  
**Ort:** Schulungsraum  
**Zielgruppe:** Alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Pflichtfortbildung für alle Mitarbeitende

**Thema:** Reanimationstraining und Notfallkette  
**Termin:** 23.11.2011  
**Zeit:** 14.00 – 16.00 Uhr  
**Referent/in:** Herr Dipl. med. Plorin  
**Ort:** Schulungsraum  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende im Pflege- und Funktionsdienst/ Hebammen  
**Hinweis:** Pflichtfortbildung

**Organisation: Gudrun Norris, Pflegedienstleitung**

Telefon: 0 65 41/707 820  
Fax: 0 65 41/707 666  
E-Mail: gudrun.norris-kt@hdv-darmstadt.de  
Internet: www.hdv-darmstadt.de





**Evangelisches Krankenhaus Hochstift**  
Willy-Brandt-Ring 13-15  
67547 Worms

**Thema:** Pflegedokumentation / Pflegebericht  
**Termin:** 27.01.2011  
**Zeit:** 14.00 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Frau Berg, Qualitätsbeauftragte  
**Ort:** Konferenzraum  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege

**Thema:** Medizinproduktegesetz  
**Termin:** 03.02.2011  
**Zeit:** 14.00 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Herr Schmieder  
**Ort:** Konferenzraum  
**Zielgruppe:** Einweisungsbeauftragte, Ärzte und Mitarbeitende in der Pflege sowie Anwender von med. techn. Geräten  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Infektionsschutzgesetz §§ 42/43  
**Termin:** 17.02.2011  
**Zeit:** 14.00 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Videoschulung  
**Ort:** Konferenzraum  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende, die für die Essenzubereitung und -verteilung zuständig sind  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung für die Zielgruppe

**Thema:** Hygiene in der Praxis  
**Termin:** 03.03.2011  
**Zeit:** 14.00 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Frau Pütz  
**Ort:** Konferenzraum  
**Zielgruppe:** Ärzte und Mitarbeitende in der Pflege  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Schulung über Brandschutz nach § 22 BGV A1 und Schulung gemäß § 20 der Gefahrstoffverordnung, Gefahrgutschulung  
**Termin:** 12.04.2011, 10.05.2011 und 21.06.2011  
**Zeit:** 14.00 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Herr Mainardy, Fachkraft für Arbeitssicherheit und Herr Schmieder  
**Ort:** Konferenzraum  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitenden  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Wundmanagement  
**Termin:** 18.08.2011  
**Zeit:** 14.00 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Frau Essinger, Wundexpertin und Frau Ketterle, Wundexpertin  
**Ort:** Konferenzraum  
**Zielgruppe:** Ärzte und Mitarbeitende in der Pflege

**Thema:** Infektionsschutzgesetz §§ 42/43  
**Termin:** 30.08.2011  
**Zeit:** 14.00 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Videoschulung  
**Ort:** Schulraum der HDV Pflegeschulen  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende, die für die Essenzubereitung und -verteilung zuständig sind  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung für alle Mitarbeitende

**Thema:** Schulung zur Biostoffverordnung  
**Termin:** 15.09.2011  
**Zeit:** 14.00 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Frau Dr. Ahrend, Betriebsärztin  
**Ort:** Konferenzraum  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitenden  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung für alle Mitarbeitende





**Thema:** Schmerztherapie  
**Termin:** 27.10.2011  
**Zeit:** 14.00 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Frau Dr. Ebeling, Anästhesieabteilung  
**Ort:** Konferenzraum  
**Zielgruppe:** Ärzte und Mitarbeitende in der Pflege

**Thema:** Reanimation, Ablaufkette und praktische Übungen  
**Termin:** 22.11.2011  
**Zeit:** 14.00 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Herr Dr. Jöckel, Anästhesieabteilung  
**Ort:** Konferenzraum  
**Zielgruppe:** Ärzte, Mitarbeitende in der Pflege und der Funktionsdienste  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Reanimation, Ablaufkette und praktische Übungen  
**Termin:** 24.11.2011  
**Zeit:** 14.00 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Herr Dr. Jöckel, Anästhesieabteilung  
**Ort:** Konferenzraum  
**Zielgruppe:** Ärzte, Mitarbeitende in der Pflege und der Funktionsdienste  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

---

**Organisation: Anette Berg, Qualitätsbeauftragte**  
 Telefon: 0 62 41/856-822  
 Fax: 0 62 41/856-888  
 E-Mail: anette.berg-kw@hdv-darmstadt .de  
 Internet: www.hdv-darmstadt.de

**Seniorenzentrum Heimathaus**  
 Dauerpflege, Kurzzeitpflege  
 Freiligrathstraße 8  
 64285 Darmstadt

**Thema:** Delegation Behandlungspflege  
**Termin:** 03.02.2011  
**Zeit:** 13.45 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Herr Wünsche, QM  
**Ort:** 2. Aufenthaltsraum  
**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte

**Thema:** Sturzprophylaxe  
**Termin:** 08.02.2011  
**Zeit:** 13.45 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Frau Martins, Filmvorführung  
**Ort:** Festsaal  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege

**Thema:** Umgang mit Schmerzen  
**Termin:** 15.02.2011  
**Zeit:** 13.45 – 14.45 Uhr  
**Referent/in:** Herr Wünsche  
**Ort:** in den Wohnbereichen  
**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte  
**Hinweis:** Kleingruppen

**Thema:** Umgang mit Schmerzen  
**Termin:** 23.02.2011  
**Zeit:** 13.45 – 14.45 Uhr  
**Referent/in:** Herr Wünsche  
**Ort:** in den Wohnbereichen  
**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte  
**Hinweis:** Kleingruppen

**Thema:** Belehrung §§ 42/43 Infektionsschutzgesetz  
**Termin:** 01.03.2011  
**Zeit:** 13.45 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Frau Pütz, Hygienebeauftragte, DVD Schulung  
**Ort:** Festsaal  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Pflichtfortbildung





**Thema:** Umgang mit Schmerzen  
**Termin:** 03.03.2011  
**Zeit:** 13.45 – 14.45 Uhr  
**Referent/in:** Herr Wünsche  
**Ort:** in den Wohnbereichen  
**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte  
**Hinweis:** Kleingruppen

**Thema:** Verhalten im Notfall  
**Termin:** 16.03.2011  
**Zeit:** 13.45 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Dr. Mengel  
**Ort:** Festsaal  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Pflichtfortbildung

**Thema:** Fixierungen  
**Termin:** 06.04.2011  
**Zeit:** 13.45 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Frau Kühn  
**Ort:** 2. Aufenthaltsraum  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege

**Thema:** Mangelernährung  
**Termin:** 21.04.2011  
**Zeit:** 13.45 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Herr Theissen  
**Ort:** 2. Aufenthaltsraum  
**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte

**Thema:** Aktivierung/Beschäftigung dementer Bewohner  
**Termin:** 10.05.2011  
**Zeit:** 9.00 – 13.00 Uhr  
**Referent/in:** Frau Neddermeyer, Soz.Päd.  
**Ort:** Seminarraum1  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege



**Thema:** Dokumentation/Prozessplanung  
**Termin:** 10.05./12.05./19.05.2011  
**nach Vereinbarung mit Wohnbereich**  
**Zeit:** 13.45 – 14.45 Uhr  
**Referent/in:** Frau Martins  
**Ort:** in den Wohnbereichen  
**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte  
**Hinweis:** Kleingruppen

**Thema:** Medizinproduktegesetz  
**Termin:** 12.05.2011  
**Zeit:** 13.45 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Herr Schmieder  
**Ort:** Seminarraum 1  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege

**Thema:** Brandschutzübung nach § 22 BGV A1 und Belehrung nach Gefahrenstoff VO § 20  
**Termin:** 16.06.2011  
**Zeit:** 13.45 – 14.45 Uhr  
**Referent/in:** Herr Mainardy  
**Ort:** Festsaal  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Pflichtfortbildung

**Thema:** Rückenschonendes Lagern/Transfers  
**Termin:** 21.06./22.06./28.06.2011  
**nach Vereinbarung mit Wohnbereich**  
**Zeit:** 13.45 – 14.45 Uhr  
**Referent/in:** Jasmina Götz  
**Ort:** 2. Aufenthaltsraum  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege  
**Hinweis:** Kleingruppen

**Thema:** Medikamentenschulung  
**Termin:** 14.07.2011  
**Zeit:** 13.45 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Frau Lange  
**Ort:** 2. Aufenthaltsraum  
**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte



**Thema:** Kontrakturenprophylaxe  
**Termin:** 20.07./21.07./27.07.2011  
 nach Vereinbarung mit Wohnbereich  
**Zeit:** 13.45 – 14.45 Uhr  
**Referent/in:** Herr Wünsche  
**Ort:** in den Wohnbereichen  
**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte  
**Hinweis:** Kleingruppen

**Thema:** Brandschutzübung nach § 22 BGV A1 und  
 Belehrung nach Gefahrenstoff VO § 20  
**Termin:** 25.08.2011  
**Zeit:** 13.45 – 14.45 Uhr  
**Referent/in:** Herr Mainardy  
**Ort:** Festsaal  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Pflichtfortbildung

**Thema:** Einsatz DeCube Matratzen  
**Termin:** 16.11.2011  
**Zeit:** 13.45 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Herr Breuer  
**Ort:** 2. Aufenthaltsraum  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege

**Thema:** Dokumentation soziale Betreuung  
**Termin:** nach Vereinbarung  
**Zeit:** 13.45 – 14.45 Uhr  
**Referent/in:** Frau Neddermeyer  
**Ort:** 2. Aufenthaltsraum  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Soziale Betreuung  
**Hinweis:** Kleingruppe

---

**Organisation:** Frau Christa Kronauer, Oberin und Heimleitung  
 Telefon: 0 61 51/602-340  
 Fax: 0 61 51/602-887  
 E-Mail: christa-kronauer-sh@hdv-darmstadt.de  
 Internet: www.hdv-darmstadt.de

**Seniorenzentrum Johannes Guyot Haus**  
 Dauerpflege, Kurzzeitpflege  
 Schulstraße 7a  
 64658 Fürth



**Thema:** Speisen bei bettlägerigen Bewohnern  
**Termin:** 12.01.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Frau Ramminger  
**Ort:** Mehrzweckraum  
**Zielgruppe:** Pflegehilfskräfte

**Thema:** Kundenorientierung  
**Termin:** 27.01.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Frau Schwarz  
**Ort:** Mehrzweckraum  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** s. auch Ersatztermin 17.02.2011

**Thema:** Brandschutzübung nach § 22 BGV A1 und  
 Belehrung nach Gefahrenstoff VO § 20  
**Termin:** 10.02.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Herr Mainardy  
**Ort:** Mehrzweckraum  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Kundenorientierung  
**Termin:** 17.02.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Frau Schwarz  
**Ort:** Mehrzweckraum  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende



**Thema:** Notfälle im Altenheim  
**Termin:** 23.02.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Frau Dr. Geißler  
**Ort:** Mehrzweckraum  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Belehrung gemäß §§ 42/43 Infektionsschutzgesetz  
**Termin:** 15.03.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Frau Pütz, Hygienebeauftragte, DVD Schulung  
**Ort:** Mehrzweckraum  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Umgang mit Betäubungsmitteln  
**Termin:** 23.03.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Frau Gehron, Apothekerin  
**Ort:** Mehrzweckraum  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Brandschutzübung nach § 22 BGV A1 und Belehrung nach Gefahrstoff VO § 20  
**Termin:** 14.04.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Herr Mainardy  
**Ort:** Mehrzweckraum  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Sturzprophylaxe und Sturzrisiko  
**Termin:** 06.04.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Frau Schwarz und Frau Ramminger  
**Ort:** Mehrzweckraum  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Anlagetechniken Inkontinenzmaterial  
**Termin:** 11.05.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Frau Jacob, Fa. Hartmann  
**Ort:** Mehrzweckraum  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende in der Pflege

**Thema:** Pflegeplanung nach MDK-Richtlinien  
**Termin:** 15.06.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Herr Wünsche  
**Ort:** Mehrzweckraum  
**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte

**Thema:** Qualitätsmanagement Ernährung  
**Termin:** 01.08.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Herr Ernst  
**Ort:** Mehrzweckraum  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende und Küche

**Thema:** Hygiene in der Praxis  
**Termin:** 25.08.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Frau Pütz  
**Ort:** Mehrzweckraum  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Belehrung gemäß §§ 42/43 Infektionsschutzgesetz  
**Termin:** 06.10.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Frau Pütz, Hygienebeauftragte, DVD Schulung  
**Ort:** Mehrzweckraum  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung





**Thema:** Medizinproduktegesetz  
**Termin:** 26.10.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Herr Schmieder  
**Ort:** Mehrzweckraum  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende

**Thema:** Notfälle im Altenheim  
**Termin:** 15.11.2011 nach Vereinbarung mit Wohnbereich  
**Zeit:** 13.30 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Frau Dr. Geißler  
**Ort:** Mehrzweckraum  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

---

**Organisation:** Doris Ramminger, Pflegedienstleitung  
 Telefon: 0 62 53/ 98 97-280  
 Fax: 0 62 53/ 98 97-24  
 E-Mail: pflegedienstleitung-sf@hdv-darmstadt.de  
 Internet: www.hdv-darmstadt.de



**Seniorenzentrum Haus Johannes**  
 Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Wohnbereich für  
 an Demenz erkrankte Menschen  
 Kolpingstraße 2  
 64646 Heppenheim

**Thema:** Hygiene in der Praxis  
**Termin:** 13.01.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Fr. Pütz, Hygienefachkraft  
**Ort:** Festsaal  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege, Küchenpersonal, Wohnbereichshilfen und Ehrenamtliche Mitarbeiter

**Thema:** Pflegeplanung für zus. Betreuungskräfte  
**Termin:** 27.01.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Fr. Isaak, Pflegedienstleitung  
**Ort:** Festsaal  
**Zielgruppe:** Alltagsbegleiter / Sozialer Dienst  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Angst + Stress – Ursachen und mögliche Bewältigungsstrategien  
**Termin:** 10.02.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Fr. Schliffer, Dipl. Soz. Pädagogin  
**Ort:** Festsaal  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende

**Thema:** Belehrung gemäß §§ 42/43 Infektionsschutzgesetz  
**Termin:** 24.02.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.00 Uhr  
**Referent/in:** Frau Pütz, Hygienefachkraft, DVD Schulung  
**Ort:** Festsaal  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende, auch Küchenpersonal, Wohnbereichshilfen und ehrenamtliche MA d. Cafeteria  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung



**Thema:** Expertenstandards  
**Termin:** 10.03.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Hr. Wünsche QM, Fr. Schmidt-Eul QM  
**Ort:** Festsaal  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege

**Thema:** Brandschutzübung nach § 22 BGV A 1 und Belehrung nach Gefahrenstoff. VO § 20  
**Termin:** 24.03.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.00 Uhr  
**Referent/in:** Hr. Mainardy, Fachkraft für Arbeitssicherheit  
**Ort:** Festsaal  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Pflegeplanung  
**Termin:** 07.04.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Fr. Isaak, Pflegedienstleitung  
**Ort:** Festsaal  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege

**Thema:** Sturzprophylaxe – Risikoerhebung – Maßnahmen ergreifen und dokumentieren  
**Termin:** 05.05.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Fr. Isaak, Pflegedienstleitung, Videoschulung  
**Ort:** Festsaal  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege

**Thema:** Obstipation  
**Termin:** 19.05.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Fr. Kunst, Apothekerin  
**Ort:** Festsaal  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege

**Thema:** Reanimation in der Altenpflege  
**Termin:** 16.06.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Fr. Stadtmüller, Lehrerin für Pflegeberufe  
**Ort:** Festsaal  
**Zielgruppe:** nur für examiniertes Fachpersonal  
**Hinweis:** Teilnehmerzahl max. 12 Person

**Thema:** Kundenorientierte Umgang mit Bewohnern/Angehörigen  
**Termin:** 30.06.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Fr. Schliffer, Dipl. Soz. Pädagogin  
**Ort:** Festsaal  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende

**Thema:** Belehrung gemäß §§ 42/43 Infektionsschutzgesetz  
**Termin:** 15.09.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.00 Uhr  
**Referent/in:** Frau Pütz, Hygienefachkraft, DVD Schulung  
**Ort:** Festsaal  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende, auch für Küchenpersonal, Wohnbereichshilfen und ehrenamtliche MA der Cafeteria  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Inkontinenzversorgung  
**Termin:** 29.09.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Fr. Jakob, Fa. Hartmann  
**Ort:** Festsaal  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege





**Thema:** Pflegeplanung  
**Termin:** 06.10.2011  
Zeit: 13.30 – 15.00 Uhr  
Referent/in: Fr. Isaak, Pflegedienstleitung  
Ort: Festsaal  
Zielgruppe: Mitarbeitende Pflege

**Thema:** Medikamente  
**Termin:** 20.10.2011  
Zeit: 13.30 – 14.30 Uhr  
Referent/in: Fr. Kunst, Apothekerin  
Ort: Festsaal  
Zielgruppe: Mitarbeitende Pflege

**Thema:** Medizinproduktegesetz  
**Termin:** 03.11.2011  
Zeit: 13.30 – 14.30 Uhr  
Referent/in: Hr. Schmieder  
Ort: Festsaal  
Zielgruppe: MPG – Beauftragten  
Hinweis: Pflichtveranstaltung

**Thema:** Richtige Lagerung und sicherer Transfer  
**Termin:** 17.11.2011  
Zeit: 13.30 – 15.30 Uhr  
Referent/in: Fr. Isaak, Pflegedienstleitung  
Ort: Festsaal  
Zielgruppe: Mitarbeitende Pflege

**Thema:** Freiheitsentziehende Maßnahmen  
**Termin:** 01.12.2011  
Zeit: 13.30 – 15.00 Uhr  
Referent/in: Fr. Metzger-Karl, RichterIn  
Ort: Festsaal  
Zielgruppe: Mitarbeitende Pflege

**Thema:** Brandschutzübung nach § 22 BGV A 1 und Belehrung nach Gefahrenstoff. VO § 20  
**Termin:** 15.12.2011  
Zeit: 13.30 – 14.30 Uhr  
Referent/in: Hr. Mainardy, Fachkraft für Arbeitssicherheit  
Ort: Festsaal  
Zielgruppe: alle Mitarbeitende  
Hinweis: Pflichtveranstaltung

---

**Organisation: Elena Isaak, Pflegedienstleitung**  
Telefon: 0 62 52/944-164  
Fax: 0 62 52/944-888  
E-Mail: pflegedienstleitung-sh@hdv-darmstadt.de  
Internet: www.hdv-darmstadt.de





**Seniorenzentrum Sophienstift**  
**Dauerpflege, Kurzzeitpflege**  
**Römerstr. 18-22**  
**67547 Worms**

- Thema:** **Kompressionstherapie**  
**Termin:** **11.01. und 18.01.2011**  
**Zeit:** 14.00 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Frau v. Schwech / PDL  
**Ort:** Seminarraum im UG  
**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte
- Thema:** **Reflexion im Umgang mit desorientierten Menschen**  
**Termin:** **26.01.2011**  
**Zeit:** 14.00 – 16.00 Uhr  
**Referent/in:** Frau Riedel, Validationstrainerin  
**Ort:** Seminarraum im EG  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in Pflege und Betreuung
- Thema:** **Hygiene**  
**Termin:** **22.02.2011**  
**Zeit:** 12.30 – 13.30 Uhr und 14.00 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Frau Pütz  
**Ort:** Seminarraum im UG  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in Pflege und Betreuung
- Thema:** **Lagerung und unterschiedliche Applikationsformen von Medikamenten**  
**Termin:** **15.03.2011**  
**Zeit:** 14.00 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Herr Strasser, Apotheker  
**Ort:** Seminarraum im EG  
**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte
- Thema:** **Lagerung und unterschiedliche Applikationsformen von Medikamenten**  
**Termin:** **16.03 2011**  
**Zeit:** 14.00 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Herr Strasser / Apotheker  
**Ort:** Seminarraum im EG  
**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte



- Thema:** **Reflexion im Umgang mit desorientierten Menschen**  
**Termin:** **23.03.2011**  
**Zeit:** 14.00 – 16.00 Uhr  
**Referent/in:** Frau Riedel, Validationstrainerin  
**Ort:** Seminarraum im EG  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in Pflege und Betreuung
- Thema:** **Lagerung & Mobilisation rückenschonend und bewohnerorientiert**  
**Termin:** **Termine in Kleingruppen nach Aushang**  
**Zeit:** nach Aushang  
**Referent/in:** Herr Gebhardt, Pflegefachkraft  
**Ort:** auf den Wohnbereichen  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege
- Thema:** **Reflexion im Umgang mit desorientierten Menschen**  
**Termin:** **18.05.2011**  
**Zeit:** 14.00 – 16.00 Uhr  
**Referent/in:** Frau Riedel, Validationstrainerin  
**Ort:** Seminarraum im EG  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in Pflege und Betreuung
- Thema:** **Lagerung & Mobilisation rückenschonend und bewohnerorientiert**  
**Termin:** **5./6./12./13.6. 2011 Termine in Kleingruppen**  
**Zeit:** nach Aushang  
**Referent/in:** Herr Gebhardt / Pflegefachkraft  
**Ort:** auf den Wohnbereichen  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege
- Thema:** **Zahn- & Mundpflege zur Soor-/Parotitisprophylaxe, Geschmacksanregung und Wahrnehmungsförderung**  
**Termin:** **05./07./13./14.07.2011, Termine in Kleingruppen**  
**Zeit:** 14.00 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Frau Karl, Praxisanleiterin  
**Ort:** Seminarraum im UG  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in Pflege und Betreuung



**Thema:** Zahn- & Mundpflege zur Soor-/Parotitisprophylaxe, Geschmacksanregung und Wahrnehmungsförderung  
**Termin:** 5./7./13./14.7.2011 Termine in Kleingruppen  
**Zeit:** 14.00 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Frau Karl / Praxisanleiterin  
**Ort:** Seminarraum im UG  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in Pflege und Betreuung

**Thema:** Brandschutzübung nach § 22 BGV A 1 und Belehrung nach Gefahrstoff. VO § 20 Belehrung gemäß §§ 42/43 Infektionsschutzgesetz  
**Termin:** 09.08.2011  
**Zeit:** 14.00 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Herr Mainardy, Sicherheitsfachkraft HDV  
**Ort:** Seminarraum im UG  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung, Alternativtermin 08.11.2011

**Thema:** Reflexion im Umgang mit desorientierten Menschen  
**Termin:** 21.09.2011  
**Zeit:** 14.00 – 16.00 Uhr  
**Referent/in:** Frau Riedel, Validationstrainerin  
**Ort:** Seminarraum im EG  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in Pflege und Betreuung

**Thema:** Erste Hilfe/Verhalten im Notfall  
**Termin:** 4.10.2011  
**Zeit:** 14.00 – 16.00 Uhr  
**Referent/in:** Mitarbeitende DRK Worms  
**Ort:** Seminarraum EG  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege

**Thema:** Medizinproduktegesetz  
**Termin:** 04.11.2011  
**Zeit:** 14.00 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Herr Schmieder, HDV  
**Ort:** Seminarraum im EG  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege

**Thema:** Brandschutzübung nach § 22 BGV A 1 und Belehrung nach Gefahrstoff. VO § 20 Belehrung gemäß §§ 42/43 Infektionsschutzgesetz  
**Termin:** 08.11.2011  
**Zeit:** 14.00 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Herr Mainardy, Sicherheitsfachkraft HDV  
**Ort:** Seminarraum im UG  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung, Alternativtermin 09.08.2011

**Thema:** Arbeitsgruppe Pflegeplanung nach Aushang  
**Termin:**  
**Zeit:** 14.00 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Herr Wünsche, Frau v. Schwech  
**Ort:** Seminarraum EG / auf den Wohnbereichen  
**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte

**Thema:** Erste Hilfe/Verhalten im Notfall  
**Termin:** 4.Quartal (Termin noch nicht festgelegt)  
**Zeit:** 14.00 – 16.00 Uhr  
**Referent/in:** Mitarbeitende DRK Worms  
**Ort:** Seminarraum EG  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege

**Thema:** Auffrischkurs für Ersthelfer  
**Termin:** 4. Quartal (Termin noch nicht festgelegt)  
**Zeit:** 8.00 – 16.00 Uhr  
**Referent/in:** Mitarbeitende DRK Worms  
**Ort:** Seminarraum EG / auf den Wohnbereichen  
**Zielgruppe:** Ersthelfer  
**Hinweis:** Dauer 16 Stunden

---

**Organisation:** Hannelore Krier, Heimleiterin  
Telefon: 0 62 41/ 904- 480  
Fax: 0 62 41/904-444  
E-Mail: hannelore.krier-sw@hdv-darmstadt.de  
Internet: www.hdv-darmstadt.de





**Ev. Alten- und Pflegeheim  
Martin-Luther-Haus  
Dauerpflege, Kurzzeitpflege  
Odenwaldstr. 1  
67551 Worms-Pfeddersheim**

**Thema:** Dokumentation (Lagerungsplan/Hilfsmittel)  
**Termin:** 13.01.2011  
**Zeit:** 12.45 – 13.30 Uhr und 14.00 – 14.45 Uhr  
**Referent/in:** Hr. Zeitler  
**Ort:** Bastelraum  
**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Erste Hilfe  
**Termin:** 8.2.2011  
**Zeit:** 8.00 -16.00  
**Referent/in:** ASB Worms  
**Ort:** Bastelraum  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege

**Thema:** Expertenstandard Ernährung  
**Termin:** 17.02.2011  
**Zeit:** 12.45 – 13.30 Uhr und 14.00 – 14.45 Uhr  
**Referent/in:** Hr. Wünsche  
**Ort:** Bastelraum  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege

**Thema:** Brandschutzübung nach § 22 BGV A1 und  
Belehrung nach Gefahrenstoff VO § 20  
**Termin:** 22.03.2011  
**Zeit:** 12.45 – 13.45 Uhr und 14.00 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Hr. Mainardy  
**Ort:** Bastelraum  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Belehrung gemäß §§ 42/43  
Infektionsschutzgesetz  
**Termin:** 31.03.2011  
**Zeit:** 12.45 – 13.15 Uhr und 14.00 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Fr. Pütz, Hygienefachkraft, DVD Schulung  
**Ort:** Bastelraum  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Expertenstandard Dekubitus  
**Termin:** 14.04.2011  
**Zeit:** 12.45 – 13.30 Uhr und 14.00 – 14.45 Uhr  
**Referent/in:** Hr. Wünsche  
**Ort:** Bastelraum  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Umgang mit Schmerzen  
(einschl. Dokumentation)  
**Termin:** 12.05.2011  
**Zeit:** 12.45 – 13.30 Uhr und 14.00 – 14.45 Uhr  
**Referent/in:** Hr. Zeitler  
**Ort:** Bastelraum  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege

**Thema:** Kommunikation  
**Termin:** 09.06.2011  
**Zeit:** 12.45 – 13.30 Uhr und 14.00 – 14.45 Uhr  
**Referent/in:** Hr. Zeitler und Fr. Becker  
**Ort:** Bastelraum  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege, Service, Verwaltung





**Thema:** Expertenstandard Inkontinenz  
(wirtschaftliches Arbeiten)  
**Termin:** 07.07.2011  
**Zeit:** 12.45 – 13.30 und 14.00 – 14.45  
**Referent/in:** Hr. Zeitler  
**Ort:** Bastelraum  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Brandschutzübung nach § 22 BGV A1 und  
Belehrung nach Gefahrenstoff VO § 20  
**Termin:** 13.09.2011  
**Zeit:** 12.45 – 13.45 Uhr und 14.00 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Hr. Mainardy  
**Ort:** Bastelraum  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Erste Hilfe  
**Termin:** 4. Quartal, *Termin wird bekannt gegeben*  
**Zeit:** 8.00 – 16.00 Uhr  
**Referent/in:** ASB Worms  
**Ort:** Bastelraum  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege

**Thema:** Hygiene in der Praxis  
**Termin:** 05.10.2011  
**Zeit:** 12.45 – 13.30 Uhr und 14.00 – 14.45 Uhr  
**Referent/in:** Fr. Pütz  
**Ort:** Bastelraum  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Belehrung gemäß §§ 42/43  
Infektionsschutzgesetz  
**Termin:** 25.10.2011  
**Zeit:** 12.45 – 13.15 Uhr und 14.00 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Fr. Pütz, Hygienefachkraft, DVD Schulung  
**Ort:** Bastelraum  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Medizinproduktegesetz  
**Termin:** 28.10.2011  
**Zeit:** 12.45 – 13.30 Uhr und 14.00 – 14.45 Uhr  
**Referent/in:** Hr. Schmieder  
**Ort:** Bastelraum  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege, Verwaltung  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Medikamente  
**Termin:** 10.11.2011  
**Zeit:** 12.45 – 13.30 Uhr und 14.00 – 14.45 Uhr  
**Referent/in:** Apotheke  
**Ort:** Bastelraum  
**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte

---

**Organisation:** Herr Jörg Zeitler, Pflegedienstleitung  
Telefon: 0 62 47/1041-13  
Fax: 0 62 47/1041- 6398  
E-Mail: martinlutherhaus@t-online.de  
Internet: www.hdv-darmstadt.de





## Seniorenzentrum Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Dauerpflege, Kurzzeitpflege  
Hospitalstraße 1  
68623 Lampertheim

- Thema:** Pflegeplanung / Pflegedokumentation  
**Termin:** 27.01.2011  
Zeit: 14.15 – 15.30 Uhr  
Referent/in: Hr. Wünsche, Fr. Feigl  
Ort: Seminarraum EG  
Zielgruppe: Pflegefachkräfte  
Hinweis: Pflichtveranstaltung
- Thema:** Richtiger Einsatz von Inkontinenzmaterial  
**Termin:** 03.02.2011  
Zeit: 14.15 – 15.30 Uhr  
Referent/in: Fr. Jakob, Fa. Hartmann  
Ort: Seminarraum EG  
Zielgruppe: Mitarbeitende Pflegedienst, Inkobeauftragte  
Hinweis: Pflichtveranstaltung
- Thema:** Kompressionsverbände u. -strümpfe  
**Termin:** 10.02.2011  
Zeit: 14.15 – 15.30 Uhr  
Referent/in: Fr. Beck, Fa. Medicus  
Ort: Seminarraum EG  
Zielgruppe: Pflegefachkräfte  
Hinweis: Pflichtveranstaltung
- Thema:** Obstipation im Alter  
**Termin:** 17.02.2011  
Zeit: 14.15 – 15.30 Uhr  
Referent/in: Fr. Michel, Fa. Norgine  
Ort: Seminarraum EG  
Zielgruppe: Mitarbeitende Pflege  
Hinweis: Pflichtveranstaltung

- Thema:** Weichlagerungsmatratzen und Wechseldruckmatratzen  
**Termin:** 24.02.2011  
Zeit: 14.15 – 15.30 Uhr  
Referent/in: Fr. Beck, Fa. Medicus  
Ort: Seminarraum EG  
Zielgruppe: Mitarbeitende Pflege  
Hinweis: Pflichtveranstaltung

- Thema:** Mangelernährung im Alter  
**Termin:** 10.03.2011  
Zeit: 14.15 – 15.30 Uhr  
Referent/in: Fa. Reha-Bedarf GmbH  
Ort: Seminarraum EG  
Zielgruppe: Mitarbeitende Pflege  
Hinweis: Pflichtveranstaltung

- Thema:** Expertenstandard chron. Wunden  
**Termin:** 24.03.2011  
Zeit: 14.15 – 15.30 Uhr  
Referent/in: Fr. Beck, Fa. Medicus  
Zielgruppe: Pflegefachkräfte  
Ort: Seminarraum EG  
Hinweis: Pflichtveranstaltung

- Thema:** Fixierung  
**Termin:** 05.04.2011  
Zeit: 14.15 – 15.30 Uhr  
Referent/in: Fr. Link, Fa. Bio Care  
Ort: Seminarraum EG  
Zielgruppe: Mitarbeitende Pflege  
Hinweis: Pflichtveranstaltung





**Thema:** Belehrung gemäß §§ 42/43 Infektionsschutzgesetz  
**Termin:** 07.04.2011  
**Zeit:** 14.15 – 14.45 Uhr  
**Referent/in:** Frau Pütz, Hygienefachkraft, DVD Schulung  
**Ort:** Seminarraum EG  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende im Bereich Essenszubereitung und -verteilung  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Lagerung und Transfers  
**Termin:** 14.04.2011  
**Zeit:** 14.15 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Fr. Beck, Fa. Medicus  
**Ort:** Seminarraum EG  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Umgang mit Medikamenten  
**Termin:** 03.05.2011  
**Zeit:** 14.15 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Fr. Hug, Fr. Jele, Amtsapotheke  
**Ort:** Seminarraum EG  
**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Notfallmedizin, Erste Hilfe  
**Termin:** 25.05.2011  
**Zeit:** 14.15 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Dr. M. Früh  
**Ort:** Seminarraum EG  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege, Sozialdienst  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Leben mit Demenz, Fallbesprechung  
**Termin:** 07.06.2011  
**Zeit:** 14.15 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Fr. Hess, Vitosklinik Heppenheim  
**Ort:** Seminarraum EG  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege / Sozialdienst  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Brandschutzübung nach § 22 BGV A1 und Belehrung nach Gefahrenstoff VO §20  
**Termin:** 09.06.2011  
**Zeit:** 14.15 – 15.15 Uhr  
**Referent/in:** Hr. Mainardy  
**Ort:** Seminarraum EG  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Expertenstandards  
**Termin:** 16.06.2011  
**Zeit:** 14.15 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Hr. Wünsche, Fr. Feigl  
**Ort:** Seminarraum EG  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Lagerung und Transfers  
**Termin:** 18.08.2011  
**Zeit:** 14.15 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Fr. Beck, Fa. Medicus  
**Ort:** Seminarraum EG  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung





**Thema:** Brandschutzübung nach § 22 BGV A1 und Belehrung nach Gefahrenstoff VO §20  
**Termin:** 14.09.2011  
**Zeit:** 14.15 – 15.15 Uhr  
**Referent/in:** Hr. Mainardy, Brandschutzbeauftragter HDV gGmbH  
**Ort:** Seminarraum EG  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Kompressionsverbände und -strümpfe  
**Termin:** 27.09.2011  
**Zeit:** 14.15 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Fr. Beck, Fa. Medicus  
**Ort:** Seminarraum EG  
**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Expertenstandard chron. Wunden  
**Termin:** 06.10.2011  
**Zeit:** 14.15 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Fr. Beck, Fa. Medicus  
**Ort:** Seminarraum EG  
**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Hygiene in der Praxis  
**Termin:** 13.10.2011  
**Zeit:** 14.15 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Fr. Pütz, Hygienefachkraft, HDV gGmbH  
**Ort:** Seminarraum EG  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege, Hauswirtschaft  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Umgang mit Medikamenten  
**Termin:** 18.10.2011  
**Zeit:** 14.15 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Fr. Hug, Fr. Jele, Amtsapotheke  
**Ort:** Seminarraum EG  
**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Weichlagerungs- und Wechseldruckmatratzen  
**Termin:** 27.10.2011  
**Zeit:** 14.15 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Fr. Beck, Fa. Medicus  
**Ort:** Seminarraum EG  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Medizinproduktegesetz  
**Termin:** 02.11.2011  
**Zeit:** 14.15 – 15.15 Uhr  
**Referent/in:** Hr. Schmieder  
**Ort:** Seminarraum EG  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende Pflege und MPG-Beauftragte  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Infektionsschutzgesetz § 43/44  
**Termin:** 03.11.2011  
**Zeit:** 14.15 – 14.45 Uhr  
**Referent/in:** Frau Pütz, Hygienefachkraft, DVD Schulung  
**Ort:** Seminarraum EG  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende im Bereich Essenszubereitung und -verteilung  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

---

**Organisation:** Herr Heinz Kirsch, Heimleiter

Telefon: 0 62 06/955-820

Fax: 0 62 06/955-888

E-Mail: heinz.kirsch-sl@hdv-darmstadt.de

Internet: www.hdv-darmstadt.de





**Alten- und Pflegeheim Simeonstift**  
**Dauerpflege, Kurzzeitpflege**  
**Triebweg 38**  
**63512 Hainburg**

- Thema:** Pflegeplanung, Dokumentation  
**Termin:** 17.01.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Gabriele Philipp, Pflegefachkraft  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte
- Thema:** Mundhygiene  
**Termin:** 19.01.2011  
**Zeit:** 14.00 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Zahnarztpraxis Dr. Dr. Stepke  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Interessierte
- Thema:** Fotografische Wunddokumentation  
**Termin:** 20.01.2011  
**Zeit:** 14.00 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Nadine Sack, *Pflegefachkraft, Wundexpertin ICW e.V.*  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Betreuung
- Thema:** Sturzprophylaxe  
**Termin:** 26.01.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Gabriele Philipp, Pflegefachkraft  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Betreuung



- Thema:** Der Weg zur richtigen Pflegestufe  
**Termin:** 27.01.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** G. Philipp, Pflegefachkraft und D. Brückner, PDL  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung für WBL

- Thema:** Basale Stimulation  
**Termin:** 09.02.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Gabriele Philipp, Pflegefachkraft  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Betreuung

- Thema:** Mundhygiene  
**Termin:** 15.02.2011  
**Zeit:** 14.00 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Zahnarztpraxis Dr. Dr. Stepke  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Interessierte

- Thema:** Diabetes mellitus  
**Termin:** 16.02.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Hr. Herbert Werner – Roche Diagnostics  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung für Pflegefachkräfte

- Thema:** Lagerung – Mobilisation – Transfers  
**Termin:** 17.02.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Gabriele Philipp, Pflegefachkraft  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Betreuung  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung für Pflegehilfskräfte



**Thema:** Tracheostomaversorgung  
**Termin:** 01.02.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Fa. REHA Bedarf  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung

**Thema:** Betriebliche Ersthelfer (16 Stunden)  
**Termin:** 03. und 04.03.2011  
**Zeit:** 9.00 – 17.00 Uhr  
**Referent/in:** Hr. Wolfgang Ochmann, Apotheker  
**Ort:** Sonoforum Hainburg  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Betreuung  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung alle 2 Jahre

**Thema:** Mundhygiene  
**Termin:** 15.03.2011  
**Zeit:** 14.00 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Zahnarztpraxis Dr. Dr. Stepke  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Interessierte

**Thema:** Expertenstandard Ernährung  
**Termin:** 16.03.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Gabriele Philipp, Pflegefachkraft  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende Speisenversorgung, Interessierte

**Thema:** Hygiene  
**Termin:** 17.03.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Frau Pütz, Hygienefachkraft HDV  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Betreuung  
**Hinweis:** Jährliche Pflichtveranstaltung

**Thema:** Kontrakturenprophylaxe  
**Termin:** 23.03.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Gabriele Philipp, Pflegefachkraft  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Betreuung

**Thema:** Stomaversorgung  
**Termin:** 06.04.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Gabriele Philipp, Pflegefachkraft  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Betreuung

**Thema:** Der Weg zur richtigen Pflegestufe  
**Termin:** 13.04.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** G. Philipp, Pflegefachkraft und D. Brückner, PDL  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte

**Thema:** Belehrung gemäß §§ 42/43 Infektionsschutzgesetz  
**Termin:** 14.04.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.00 Uhr  
**Referent/in:** Frau Pütz, Hygienefachkraft, DVD Schulung  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Betreuung  
**Hinweis:** Jährliche Pflichtveranstaltung

**Thema:** Pflegeplanung, Dokumentation  
**Termin:** 20.04.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Gabriele Philipp, Pflegefachkraft  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Betreuung





**Thema:** Mundhygiene  
**Termin:** 21.04.2011  
**Zeit:** 14.00 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Zahnarztpraxis Dr. Dr. Stepke  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Interessierte

**Thema:** Brandschutzübung nach § 22 BGV A1 und Belehrung nach Gefahrenstoff VO § 20  
**Termin:** 12.05.2011  
**Zeit:** 13.45 – 14.45 Uhr  
**Referent/in:** Herr Mainardy  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Jährliche Pflichtveranstaltung

**Thema:** Mundhygiene  
**Termin:** 17.05.2011  
**Zeit:** 14.00 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Zahnarztpraxis Dr. Dr. Stepke  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Interessierte

**Thema:** Umgang mit Sauerstoff  
**Termin:** 18.05.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Hr. De Jong, Sanitätshaus Bußfeld-Schiller  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege  
**Hinweis:** Jährliche Pflichtveranstaltung

**Thema:** Lagerung – Mobilisation – Transfers  
**Termin:** 19.05.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Gabriele Philipp, Pflegefachkraft  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Betreuung  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung für Pflegehilfskräfte

**Thema:** Expertenstandard Dekubitus  
**Termin:** Ende Mai 2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Fa. REHA Bedarf  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege, Interessierte  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung für Pflegefachkräfte

**Thema:** Der Weg zur richtigen Pflegestufe  
**Termin:** 08.06.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Daniela Brückner PDL  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung für WBL

**Thema:** Sturzprophylaxe  
**Termin:** 15.06.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Gabriele Philipp, Pflegefachkraft  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Betreuung

**Thema:** Mundhygiene  
**Termin:** 16.06.2011  
**Zeit:** 14.00 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Zahnarztpraxis Dr. Dr. Stepke  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Interessierte





**Thema:** Mundhygiene  
**Termin:** 20.07.2011  
**Zeit:** 14.00 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Zahnarztpraxis Dr. Dr. Stepke  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Interessierte

**Thema:** Mundhygiene  
**Termin:** 17.08.2011  
**Zeit:** 14.00 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Zahnarztpraxis Dr. Dr. Stepke  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Interessierte

**Thema:** Basale Stimulation  
**Termin:** 24.08.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Gabriele Philipp, Pflegefachkraft  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Betreuung

**Thema:** Kontrakturenprophylaxe  
**Termin:** 31.08.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Gabriele Philipp, Pflegefachkraft  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Betreuung

**Thema:** Pflegeplanung, Dokumentation  
**Termin:** 01.09.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Gabriele Philipp, Pflegefachkraft  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Betreuung

**Thema:** Der Weg zur richtigen Pflegestufe  
**Termin:** 07.09.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** G. Philipp, Pflegefachkraft und D. Brückner PDL  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Pflegefachkräfte  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung für WBL

**Thema:** Mundhygiene  
**Termin:** 13.09.2011  
**Zeit:** 14.00 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Zahnarztpraxis Dr. Dr. Stepke  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Interessierte

**Thema:** Expertenstandard Ernährung  
**Termin:** 14.09.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Fa. REHA Bedarf  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Alle Mitarbeitende in der Speiserversorgung, Interessierte

**Thema:** Umgang mit Medikamenten  
**Termin:** 15.09.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Hr. Wolfgang Ochmann, *Apotheker Sonnen-Apotheke*  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege  
**Hinweis:** Jährliche Pflichtveranstaltung für Pflegefachkräfte





**Thema:** Lagerung – Mobilisation – Transfers  
**Termin:** 22.09.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Gabriele Philipp, Pflegefachkraft  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Betreuung  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung für Pflegehilfskräfte

**Thema:** Fotografische Wunddokumentation  
**Termin:** 06.10.2011  
**Zeit:** 14.00 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Nadine Sack, *Pflegefachkraft und Wundexpertin ICW e.V.*  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Betreuung

**Thema:** Mundhygiene  
**Termin:** 19.10.2011  
**Zeit:** 14.00 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Zahnarztpraxis Dr. Dr. Stepke  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Interessierte

**Thema:** Medizinproduktegesetz  
**Termin:** 25.10.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Hr. Schmieder, HDV  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Anwender  
**Hinweis:** Jährliche Pflichtveranstaltung

**Thema:** Stomaversorgung  
**Termin:** 26.10.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Gabriele Philipp, Pflegefachkraft  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Betreuung



**Thema:** Betriebliche Ersthelfer (16 Stunden)  
**Termin:** 03. und 04.11.2011  
**Zeit:** 9.00 – 17.00 Uhr  
**Referent/in:** Wolfgang Ochmann, Apotheker  
**Ort:** Sonoforum Hainburg  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Betreuung

**Thema:** Belehrung gemäß §§ 42/43 Infektionsschutzgesetz  
**Termin:** 10.11.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.00 Uhr  
**Referent/in:** Frau Pütz, Hygienefachkraft, DVD Schulung  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Betreuung  
**Hinweis:** Jährliche Pflichtveranstaltung

**Thema:** Mundhygiene  
**Termin:** 16.11.2011  
**Zeit:** 14.00 – 15.30 Uhr  
**Referent/in:** Zahnarztpraxis Dr. Dr. Stepke  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Interessierte

**Thema:** Aromatherapie  
**Termin:** 17.11.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Frau Manus, Rosenapotheke  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Betreuung

**Thema:** Brandschutzübung nach § 22 BGV A1 und Belehrung nach Gefahrenstoff VO § 20  
**Termin:** 24.11.2011  
**Zeit:** 13.45 – 14.45 Uhr  
**Referent/in:** Herr Mainardy  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** alle Mitarbeitende  
**Hinweis:** Jährliche Pflichtveranstaltung



**Thema:** Umgang mit Sauerstoff  
**Termin:** 30.11.2011  
**Zeit:** 13.30 – 14.30 Uhr  
**Referent/in:** Hr. DeJong Sanitätshaus Bußfeld-Schiller  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege  
**Hinweis:** Jährliche Pflichtveranstaltung

**Thema:** Lagerung – Mobilisation – Transfers  
**Termin:** 01.12.2011  
**Zeit:** 13.30 – 15.00 Uhr  
**Referent/in:** Gabriele Philipp, Pflegefachkraft  
**Ort:** Graf Zinzendorf Haus 2. Stock  
**Zielgruppe:** Mitarbeitende in der Pflege und Betreuung  
**Hinweis:** Pflichtveranstaltung für Pflegehilfskräfte

---

**Organisation:** Frau Daniela Brückner, Pflegedienstleitung  
Telefon: 0 61 82/701-300  
Fax: 0 61 82/701-207  
E-Mail: info@simeonstift.de  
Internet: www.hdv-darmstadt.de

## Ihre Anregungen und Fortbildungswünsche

Ihre Anregungen und Fortbildungswünsche sind uns wichtig, damit wir das Bildungsangebot für Sie weiterentwickeln können. Daher sind wir an Ihren Ideen, Anregungen und auch Ihren kritischen Meinungen sehr interessiert. Nutzen Sie gerne das beigefügte Formular.

Vielen Dank für Ihre Rückmeldung.

»Man muß die Dinge so nehmen, wie sie kommen.  
Aber man sollte dafür sorgen, dass sie so kommen,  
wie man sie zu nehmen wünscht.« Kurt Götz




**Absender:**

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Arbeitsbereich: \_\_\_\_\_

An

**Hessischer Diakonieverein e.V.**

Ute Bieg

Leiterin Qualitätsmanagement

Freiligrathstraße 8

64285 Darmstadt

Fax: 0 61 51/602-838

E-Mail: ute.bieg@hdv-darmstadt.de

## Meine Anregungen/Rückmeldung

---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---

 -----  
**Datum, Unterschrift**



## Anmeldung

An

---

---

---

---

Ich melde mich zur Fortbildung an:

Thema \_\_\_\_\_

Termin \_\_\_\_\_

Meine Adresse

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Funktion \_\_\_\_\_

Einrichtung \_\_\_\_\_

Arbeitsbereich \_\_\_\_\_

Telefonisch erreichbar \_\_\_\_\_

-----  
Datum, Unterschrift

# Agaplesion Leitbild

## Zehn Punkte, die unser Selbstverständnis beschreiben

### Menschenbild

Der Mensch ist Geschöpf und Abbild Gottes. Darin begründet sich die unantastbare Würde eines jeden Menschen, unabhängig von seiner physischen oder psychischen Verfassung, seiner Religion oder Weltanschauung, seiner Rasse oder seiner sozialen Herkunft. Das Wirken und die Botschaft Jesu geben Hoffnung und betonen vor allem das Gebot der „Nächstenliebe“.

### Diakonischer Auftrag

Biblisches Menschenbild und Nächstenliebe finden ihren Ausdruck in der Diakonie: Unter Diakonie (griechisch: Diakonia) versteht man den „biblisch begründeten Dienst helfender Liebe“. Dies ist unser Auftrag und Grundlage unserer täglichen Arbeit.

### Orientierung

Wir stehen den Hilfsbedürftigen zur Seite, ob sie alt, krank oder in einer sonstigen besonderen Lebenssituation sind. Wir behandeln sie kompetent. Hierbei orientieren wir uns an ihren Bedürfnissen, Möglichkeiten und Grenzen. Unser Verhalten gegenüber den Mitmenschen ist verbindlich, unsere Sprache verständlich.

### Qualität

Unser Bestreben ist es, mit den verfügbaren Ressourcen unter humanitären, ethischen, aber auch wirtschaftlichen Gesichtspunkten einen möglichst großen Nutzen und ein hohes Maß an Qualität zu erreichen. Ergänzt wird unser Bemühen um höchstmögliche Qualität durch ein systematisches Risikomanagement. Wesentlich ist das Ergebnis unserer Leistungen.

### Verantwortung

Der bewusste und achtsame Umgang mit der Umwelt und mit allem Leben ist Ausdruck unserer Verantwortung gegenüber der Schöpfung.

### Engagement

Wir sind engagiert, entwickeln Eigeninitiative und setzen gemeinsame Ziele um. Dabei erkennen wir ehrenamtliches Engagement als wichtigen Beitrag an. Wir bemühen uns um Offenheit für andere Standpunkte und sind aufgeschlossen für Veränderungen. Wir argumentieren sachlich und konstruktiv.

### Führung

Wir streben einen kooperativen Führungsstil und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit auf allen Ebenen an. Wir besetzen Führungspositionen nach fachlichen und organisatorischen Qualitäten sowie nach sozialer Kompetenz. Unsere Führungskräfte sind sich ihrer besonderen Verantwortung und Vorbildrolle bewusst und handeln danach.

### Mitarbeiterförderung

Wir nehmen Mitarbeitende ernst, erkennen ihre Leistungen an und zeigen ihnen Perspektiven auf. Die Gesundheitsförderung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist uns ein Anliegen.

### Professionalität

Wir wünschen uns Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die nach hoher Fachkompetenz streben, unsere Motivation teilen, sich mit unseren Grundsätzen identifizieren und sie aktiv ausgestalten. Aufrichtigkeit, gegenseitige Wertschätzung, Verständnis und Toleranz sind die Grundlage des Miteinanders.

### Außendarstellung

Wir verstehen uns als Repräsentanten unseres Unternehmens. Mit unserem äußeren Erscheinungsbild und unserem Auftreten vermitteln wir ein positives Bild.





## Pressemitteilung



### „Alles auf einen Blick“

Elf diakonische und kirchliche Bildungsträger in Hessen haben sich zusammengeschlossen, um ihr Angebot auf einer Plattform zu präsentieren. Diese ist seit 01.01.2008 erreichbar und bietet der Nutzerin und dem Nutzer hessenweit diakonische Bildung auf einen Blick. Die elf Bildungsträger sind:

- Agaplesion gAG
- Aus-, Fort- u. Weiterbildungsinstitut Martin Luther Stiftung, Hanau
- DAFZ Diak. Aus-Fortbildungszentrum für Altenarbeit, Hofgeismar
- Diakonisches Werk in Hessen und Nassau
- Diakonisches Werk in Kurhessen-Waldeck
- Pädagogische Akademie Elisabethenstift, Darmstadt
- Evangelische Fachhochschule Darmstadt
- Evangelisches Fröbelseminar, Kassel-Korbach
- Hephata-Akademie, Hess. Diakoniezentrum e.V., Schwalmstadt
- Hessischer Diakonieverein, Darmstadt
- Rehasentrum Bathildisheim e.V., Bad Arolsen

Berufliche Fort- und Weiterbildung ist gleichermaßen bedeutend für die institutionelle Wertschöpfung und die Persönlichkeitsbildung. Die Mitglieder fördern Kooperation unter den Bildungsträgern und verfolgen gemeinsame Grundsätze der Qualitätssicherung.

Berufliche Fort- und Weiterbildung fördert Kompetenzen – in der Persönlichkeitsbildung und im beruflichen Handeln. Dazu bieten die Bildungsträger Fort- und Weiterbildung für die verschiedenen Bereiche diakonischer und psychosozialer Arbeit an. Fachkompetenz, personale Kompetenz und Handlungskompetenz werden gefördert.

Berufliche Fort- und Weiterbildung ist notwendiger Bestandteil einer systematischen Personalentwicklung und sichert die Qualität diakonischer Arbeit. Sie fördert Innovation und projektorientiertes Handeln und dient dem Ziel einer „lernenden Organisation“

#### **[www.diakonie-bildung-hessen.de](http://www.diakonie-bildung-hessen.de)**

Gemeinsame Bildungsplattform der Bildungsträger der Diakonie in Hessen im Internet

Prof. Thomas Schwinger  
Evangelische Fachhochschule Darmstadt  
Fachbereich Aufbau- und Kontaktstudium  
Tel.: 0 61 51/87 98 51 – Fax: 0 61 51/87 98 58  
Email: [schwinger@efh-darmstadt.de](mailto:schwinger@efh-darmstadt.de)

## Leitsätze des Hessischen Diakonievereins e.V.:

### 1.

#### **Im Mittelpunkt: Menschlichkeit.**

Wir wollen die uns anvertrauten Menschen in den Mittelpunkt unseres Denkens und Handelns stellen. Im Sinne christlicher Ethik begegnen wir allen mit gleicher Wertschätzung und Nächstenliebe.

### 2.

#### **Miteinander für umfassende Qualität und Zufriedenheit.**

Wir gewährleisten eine dem aktuellen Erkenntnisstand entsprechende medizinische Versorgung und Pflege, qualitativ gesichert und organisatorisch effizient.

### 3.

#### **Mit Qualität und Freundlichkeit gewinnen.**

Wir sind gegenüber den uns anvertrauten Menschen und ihren Angehörigen freundlich, einfühlsam und respektvoll. Wir gehen auf ihre persönlichen Anliegen ein, wahren ihre Intimsphäre und sind bei vertraulichen Informationen verschwiegen.

### 4.

#### **Das Team: Kreativ und wirtschaftlich verantwortungsvoll.**

Als Mitarbeitende wollen wir im Team mit Kreativität, Verbesserungsvorschlägen und Eigenverantwortung dazu beitragen, dass unsere Leistungen zu den besten zählen. Nur so können wir Menschen für unsere Einrichtungen gewinnen, unser wirtschaftliches Fundament stärken und eine diakonische Zukunft gestalten.